PASEWALKER NACHRICHTEN



Jahrgang 21 ISSN 1611-227X 29. Juli 2023 Nr. 7

Große Party und Straßeneinweihung



Näheres lesen Sie auf Seite 11!

Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Pasewalk und das Amt Uecker-Randow-Tal



mit den Gemeinden Brietzig, Fahrenwalde, Groß Luckow, Jatznick, Koblentz, Krugsdorf, Nieden, Papendorf, Polzow, Rollwitz, Schönwalde, Viereck, Zerrenthin

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Anzeige -

Sommerfest in der Tagespflege und im Pflegedienst Klaudia Skrzypczak



Am Mittwoch, den 12.07.2023 trafen sich erwartungsvoll viele Tagesgäste von der Tagespflege und dem Pflegedienst Skrzypczak im bunt geschmückten Veranstaltungsraum zum Sommerst.

Zum Mittag gab es Leckeres vom Grill und dazu viele selbst gemachte Salate.

Auch die Unterhaltung kam nicht zu kurz, bei einer **Tombola ohne Nieten** gab es 15 Preise und viele Trostpreise:

- eine Badausstattung: Rolle Klopapier
- ein Familienessen: Tütensuppe für 4 Personen
- Fitnessgerät für für die Lunge: Luftballon
- Sofortbildkerma: Handspiegel
- Kreuzfahrt: Papierschiff
- Gewichtheber: Tafel Schokolade
- Abstandhalter: Knoblauch
- Allheimittel: Pflaster
- Bohrmaschine: Wattestäbchen
- · Weinabend: Zwiebel
- Notstromaggregat: Batterie
- 2tlg. Badezimmerset: 2 Rollen Klopapier
- Abendessen für 2: 1 Dose und ein Teelicht
- Küchenmaschine: 1 Küchenmesser
- · Alarmanlage: Trillerpfeife

Ab 11.00 Uhr erwartete die Klienten eine bunte Playback-Show - der klare Favorit war hier Helga Hahnemann.

Bei einer festlich geschmückten Kaffeetafel und selbst gebackenem Kuchen ließen es sich alle schmecken und das Sommerfest war viel zu schnell zu Ende.



IMPRESSUM

Pasewalker Nachrichten und Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Pasewalk und das Amt Uecker-Randow-Tal ISSN 1611-227X

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Pasewalk und des

Amtes Uecker-Randow-Tal

Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen aufgrund von Vorschriften des BauGB erfolgen durch Abdruck in dem amtlichen Mitteilungsblatt Pasewalker Nachrichten. Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint einmal monatlich und wird im Satzungsgebiet mit Ausnahme der Gemeinde Krugsdorf kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. In der Gemeinde Krugsdorf wird das Mitteilungsblatt an den in der Hauptsatzung der Gemeinde bezeichneten Standorten der Bekanntmachungstafeln zur Selbstabholung ausgelegt. Es liegt weiterhin in der Stadtinformation kostenlos zur Mitnahme bereit. Daneben ist es gegen Erstattung der Kosten einzeln oder im Abonnement beim "Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg" zu beziehen.

Verbreitete Auflage: 10.000 Exemplare

Herausgeber: 1. Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk,

Internet: www.pasewalk.de

2. Amt Uecker-Randow-Tal, Haußmannstr. 85, 17309 Pasewalk

Bezugsmöglichkeiten: Stadt Pasewalk, Amt UER-Tal Abonnement: Schibri-Verlag, Bezugspreis 12,- Euro

Herstellungsleitung:

V.i.S.d.P.: Schibri-Verlag, Matthias Schilling, Milow 60, 17337 Uckerland

Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg Redaktion: Ines Umnick, E-Mail: presse@pasewalk.de,

Tel.: 03973 251-106

Anzeigen: Linus Wittich Medien KG, u.pasewald@wittich-sietow.de

Tel.: 0171 9715739

renten sowie Veranstalter/Vereine verantwortlich.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten.

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, fotolia, panthermedia, pixabay oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder fotolia kopiert oder heruntergeladen werden. Für den Anzeigeninhalt und gelieferte Drucksachen sind alleinig die Inse-

© Schibri-Verlag. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung (auch Auszügen) bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Pasewalk:

Der Bürgermeister

Verantwortlich für den redaktionellen Teil der Stadt Pasewalk:

WIR in UER GmbH

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtes:

Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinden:

Die Bürgermeister

Verantwortlich für den redaktionellen Teil der Gemeinden:

Die Bürgermeister

Druck/Endverarbeitung:

Linus Wittich Medien KG

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Gegen Erstattung der Kosten, können die Pasewalker Nachrichten auch einzeln bzw. im Abonnement zugestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit eines Downloads auf der Internetpräsenz der Stadt Pasewalk (www.pasewalk.de).

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes Pasewalk und Amt Uecker-Randow-Tal erscheint am Samstag, 26.08.2023 Redaktionsschluss: 03.08.2023 Anzeigenschluss: Montag, 14.08.2023

INHALTSVERZEICHNIS

Seite Inhalt

Stadt Pasewalk

- 3 Impressum/Inhaltsverzeichnis
- 4 u. Veranstaltungskalender
- Jubilare/ Stadtvertretung/Ausschüsse/ Aufsichtsräte
- 7 Glockenspiel/Wir gratulieren
- 8 Ansprechpartner Stadt- und Amtsbereich Firmenjubiläum
- 9 Sprechstunden
- 10 Rathaus
- 13 Brücke zum Nachbarn
- 14 Verantstaltungstipps
- 15 Kultur und Museum
- 19 Lesen
- 20 Berufsfeuerwehrtag 2023
- 23 Alters- und Ehrenabteilung der FF Pasewalk und Jatznick erkunden die Müritz
- 25 Wir suchen ein Zuhause
- 30 Landrat und Arbeitsagenturchef schließen Vertrag zur Fu sion der Jobcenter und informieren zu Bürgergeld
- 31 Alt & Jung
- 33 Vereine
- 39 Bundeswehr
- 40 Kultur- & Sporttermine

Teil Amt Uecker-Randow-Tal

- 42 Wir Gratulieren/Öffentliche Bekanntmachungen
- 45 Gemeinden





PASEWALK Kunst | Kultur | Sport



Veranstaltungen August – September 2023

August

04.08.2023, 17:00 Uhr, Ökutz/Wasserwanderrastplatz Ueckersommer mit der GWW GmbH & der Lebenshilfe UER e. V.

Veranstalter: Stadt Pasewalk und Caritas

09.08.2023, 20:00 Uhr, Museumsgarten Sommerkino: Einfach mal was Schönes

Beginn: 20 Uhr Einlass: 19 Uhr

Veranstalter: Stadt Pasewalk

11.08.2023, 19:00 Uhr, Villa Knobelsdorff

The Cavern Beatles -

Die besten Beatles seit den Beatles Veranstalter: Villa Knobelsdorff

11.08.2023 – 13.08.2023, Schloss Bröllin Die Festspiel MV präsentieren: detect Veranstalter: Festspiele MV/Schloss Bröllin

17.08.2023, 13 –17 Uhr, Neuer Markt Abschlussfest Spielplatzrallye Veranstalter: Stadt Pasewalk

18.08.2023, 17:00 Uhr,
Ökutz/Wasserwanderrastplatz
Ueckersommer mit dem
Luftsportclub "Die Ueckerfalken"
Veranstalter: Stadt Pasewalk und Caritas

23.08.2023, 12–17 Uhr, Lindenbad 23. Erlebnistag

Veranstalter: Stadt Pasewalk und Arbeitslosenverband Pasewalk

25.08.2023, 19:00 Uhr, St. Marien

Deutsch-Polnischer Kultursommer 2023 –

Landesjugendorchester Sachsen-Anhalt

Veranstalter: Verein Kirchenmusik Pasewalk e. V.

28.08.2023, 20:00 Uhr, Museumsgarten Sommerkino: Was das Herz begehrt Veranstalter: Stadt Pasewalk

September

01. – 03.09.2023, Kulturforum Historisches U 31. Leistungsschau "Messe für Vorpommern" & Stadtfest

Veranstalter: Stadt Pasewalk u. Leistungsschau Uecker-Randow e. V.



31. Leistungsschau "Messe für Vorpommern" &

Stadtfest

01. - 03.09.2023

Kulturforum Historisches U

01.09.2023, 16:00 Uhr, Martplatz Pasewalk Tanz der tausend Paare

Veranstalter: Jana Rossow GmbH

02.09.2023, 16:00 Uhr, Dorfkirche Jatznick
Deutsch-Polnischer Kultursommer 2023 –
Musikalische Schätze vergessener Komponisten
Veranstalter: Verein Kirchenmusik Pasewalk e. V.

07.09.2023, 19:30 Uhr, Kulturforum Historisches U Wladimir Kaminer –

Frühstück am Rande der Apokalypse Veranstalter: Zeitklang Event Michael Richter

09.09.2023, 20:00 Uhr, Lindenbad Pasewalk Sommerkino im Lindenbad – Hai-Alarm am Müggelsee Veranstalter: Stadt Pasewalk

09.09.2023, 10:00 Uhr, Kulturforum Historisches U La boum – Die Event- und Hochzeitsmesse Veranstalter: Unternehmerverein Pasewalk e. V.

10.09.2023, 10:00 Uhr, St. Nikolai Pasewalk
Deutsch-Polnischer Kultursommer 2023 –
Zusammenwachsen – Grenzen überwinden
Veranstalter: Verein Kirchenmusik Pasewalk e. V.

Änderungen vorbehalten! Nähere Infos unter www.pasewalk.de/Veranstaltungen



PASEWALK Kunst | Kultur | Sport



Veranstaltungen September 2023

September

10.09.2023, 18:00 Uhr, St. Nikolai Pasewalk Deutsch-Polnischer Kultursommer 2023 -Deutsch-Polnisches Eröffnungskonzert Veranstalter: Verein Kirchenmusik Pasewalk e. V.

11.09.2023, 13:30 Uhr, St. Marien Pasewalk Deutsch-Polnischer Kultursommer 2023 -Vernissage SPRACH:KUNST

Veranstalter: Verein Kirchenmusik Pasewalk e. V.

11.09.2023, 13:30 Uhr, St. Marien Pasewalk Deutsch-Polnischer Kultursommer 2023 -Vernissage SPRACH:KUNST

Veranstalter: Verein Kirchenmusik Pasewalk e. V.

13.09.2023, 16:00 Uhr, St. NikolaiPasewalk KINDERKONZERT "Von unbekannten Wesen" Veranstalter: ev. Kirchengemeinde

15.09.2023, 17:00 Uhr Ökutz/Wasserwanderrastplatz Ueckersommer mit der Freiwilligen Feuerwehr Pasewalk Veranstalter: Stadt Pasewalk und Freiwillige Feuerwehr Pasewalk

16.09.2023, 10:00 Uhr, Lokschuppen Pasewalk Tag der Schiene -Vergangenheit ehren Zukunft gestalten

Veranstalter: Eisenbahn-Historie & Touristik gGmbH

17.09.2023, 15:00 Uhr, Kulturforum Historisches U Pasewalker Sonntagsvorlesung - "Das Amtsgericht als Teil der Dritten Gewalt-Herstellung und Umsetzung von Gerechtigkeit und Rechtsfrieden" Veranstalter: Dr. med. Christina Bahr & Stadt Pasewalk

20.09.2023, 09:30 Uhr, Kulturforum Historisches U Weltkindertag

Veranstalter: Stadt Pasewalk

23.09.2023, 18:00 Uhr, Lokschuppen Pasewalk Oktoberfest

Veranstalter: Jana Rossow GmbH

29.09.2023, 17:00 Uhr Ökutz/Wasserwanderrastplatz **Ueckersommer mit dem** Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V. Veranstalter: Stadt Pasewalk

30.09.2023, 10:00 Uhr, Marktplatz Pasewalk Pasewalker Herbstzauber

Veranstalter: Stadt Pasewalk





Änderungen vorbehalten! Nähere Infos unter www.pasewalk.de/Veranstaltungen

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren der Monate Juni 2023



Glückwunsch zum 70. Hochzeitstag!

Am 8. Juli 2023 feierte Herr Ullrich Rathke

seinen 90. Geburtstag. Der Stellvertretende des Bürgermeisters, Michael Köppen, gratulierte im Namen des Bürgermeisters und überbrachte einen Blumengruß. Wir wünschen Herrn Rathke noch viele glückliche Jahre in bester Gesundheit. Foto: Stadt



Am 6. Juni 2023 feierten die Eheleute Irma & Alfred

Kutter ihren 70. Hochzeitstag. Bürgermeister Danny Rodewald ließ es sich nicht nehmen, dem Jubelpaar persönlich zu gratulieren. Wir wünschen den Eheleuten Kutter noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

> Ach, wie schön, wenn so zwei Menschen walten. miteinander leben und veralten; Jugend, unverloren, wird umschweben die Genossen. die zusammen Leben.

Jean Paul

70. Hochzeitstag: Gnadenhochzeit - die Bedeutung Der 70. Hochzeitstag trägt auch den Namen Gnadenhochzeit. Die Bedeutung entstammt der christlichen Religion. Denn nach dem christlichen Glauben gilt es als Gnade Gottes, wenn ein Ehepaar so viele Jahre zusammen verbringen darf. Die Bedeutung bezieht sich außerdem darauf, dass nicht viele Menschen ein so hohes Alter erreichen. Genau deswegen gibt es rund um den 70. Hochzeitstag keinerlei Bräuche oder Traditionen. Dieses Jubiläum ist aber durchaus ein Anlass, der dafür sorgt, dass sowohl Bürgermeister als auch Pfarrer der Stadt dem Paar zur Gnadenhochzeit gratulieren. (https://www.hochzeit.com/70-hochzeitstag-gnadenhochzeit/#Hochzeitstag:%20Gnadenhochzeit%20%E2%80%93%20Die%20Bedeutung)



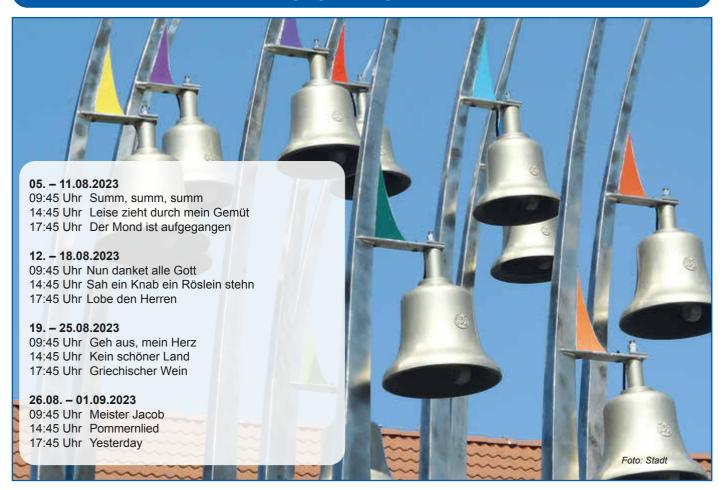
STADTVERTRETUNG/AUSSCHÜSSE/AUFSICHTSRÄTE

Sitzungstermine (Änderungen vorbehalten):

In der Zeit vom 29.07.2023 – 26.08.2023 finden keine Sitzungen statt.

Die Sitzungen sind öffentlich und finden im großen Sitzungssaal (Anbau Rathaus) Haußmannstraße 85 in 17309 Pasewalk statt. Die Tagesordnungen sind im Internet auf der Homepage der Stadt unter Verwaltung & Politik im Verzeichnis Politische Gremien einsehbar. Dort finden Sie neben der Tagesordnung auch die öffentlichen Beschlussvorlagen sowie die öffentlichen Sitzungsniederschriften. Ansprechpartnerin Rathaus: Frau Wolff Tel.: 03973 251-103.

GLOCKENSPIEL



WIR GRATULIEREN

... den Jubilaren zum Geburtstag im Monat August 2023

Zum 101. Geburtstag

Frau Else Stolzenburg

Zum 95. Geburtstag

Frau Hanna Hölzel

Zum 90. Geburtstag

Herrn Rudi Gulawski Frau Ursula Jonsek Frau Elli Heran

Zum 85. Geburtstag

Frau Ingrid Stöck Herrn Eduard Restel Herrn Konrad Heruth Frau Hannelore Morgen Frau Dora Dierwald Herrn Günter Möller Herrn Jörg Krüger

Zum 80. Geburtstag

Frau Gerda Ellmann Herrn Ulrich Haack Herrn Helmut Sommer Frau Hannelore Völker Frau Doris Roggow

Zum 75. Geburtstag

Frau Bärbel Garte Herrn Paul Teller Frau Silvia Kronwald Frau Monika Mundt

Zum 70. Geburtstag

Frau Marita Kolodzik

Frau Karin Labenz
Herrn Harry Marsal
Frau Hannelore Krüger
Frau Heidi Achterberg
Herrn Dieter Döbler
Herrn Wolfgang Geschke
Frau Anna-Dorothea Rusch
Herrn Detlef Frenzel
Herrn Raimund Petri
Frau Sigrid Waitz
Herrn Udo Ziehm

Herzlichen Glückwunsch den Ehejubilaren im Monat August 2023

Zum 50. Hochzeitstag den Eheleuten

Felicitas und Ulrich Zimmermann Brigitte und Ulrich Haack

Zum 50. Hochzeitstag den Eheleuten

Helga und Manfred Schmidt Irmgard und Manfred Behm Margit und Wolfgang Becker



Aufgrund § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes möchten wir darauf hinweisen, dass die Bürger, die mit der Veröffentlichung ihres Geburtstages nicht einverstanden sind, Widerspruch im Meldeamt der Stadt Pasewalk, Am Markt 12, 17309 Pasewalk einlegen müssen.

Auch weisen wir daraufhin, dass nicht alle Daten der Eheschließungen, auch wenn sie in Pasewalk geschlossen wurden, beim Meldeamt erfasst sind. Sollten Sie in nächster Zeit ein Ehejubiläum haben (50., 60. und alle weiteren fünf Jahre) und eine Gratulation durch den Bürgermeister wünschen, bitten wir Sie, dies mindestens 10 Wochen im Voraus im Einwohnermeldeamt mit der Eheurkunde anzuzeigen.

Aus diesem Grunde ist bei jeder Neubeantragung von Ausweisdokumenten auch die Eheurkunde im Einwohnermeldeamt vorzulegen.

ANSPRECHPARTNER STADT- UND AMTSBEREICH





Bürgermeister

Herr Rodewald Tel.: 03973 251-200

Bauamt - Amtsleiter - 1. Stellvertreter

Herr Schmidt Tel.: 03973 251–160

Bürger- und Ordnungsamt – Amtsleiter 2. Stellvertreter

Herr Köppen Tel.: 03973 251–238

Hauptamt und Kulturelle Einrichtungen Amtsleiter

Herr Marguardt Tel.: 03973 251-110

Amt für Finanzen – Amtsleiterin

Frau Herrmann Tel.: 03973 251-125

Pass- und Meldewesen

Frau Butterbrodt Tel.: 03973 251–170
Frau Tiebach Tel.: 03973 251–171

Standesamt

Frau Armbrust Tel.: 03973 251–138
Frau Pagel Tel.: 03973 251–139
Frau Rosow Tel.: 03973 251–239

Wohngeldbehörde

Frau Pietz Tel.: 03973 251–144 Frau Bismayer Tel.: 03973 251–143

Stadtinformation

Frau Schneider Tel.: 03973 251–232

Fundbüro

Herr Müller Tel.: 03973 251–118



Sprechzeiten der Verwaltung Haußmannstraße 85:

Mo 09:00 – 12:00 Uhr

Die 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Mi keine Sprechzeiten

Do 09:00 – 12:00 u. 13:00 – 15:30 Uhr

Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Verwaltung Am Markt 12:

Mo 08:00 – 12:00 Uhr

Die 08:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Mi keine Sprechzeiten

Do 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Fr 08:00 – 12:00 Uhr

Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich!

Firmenjubiläum



Firmenjubiläum Koterski Betonwaren

(PN/CG). Seit beeindruckenden 30 Jahren ist das Unternehmen Koterski Betonwaren fester Bestandteil der Pasewalker Unternehmenslandschaft. Zum Jubiläum gratulierte der Bürgermeister Danny Rodewald Johannes Koterski und Anja Koterski herzlich und überreichte ein kleines Präsent.



SPRECHSTUNDEN



Bürgersprechstunden des Bürgermeisters der Stadt Pasewalk

Die nächste Sprechstundes des Bürgermeisters findet am Dienstag, den 22. August 2023, in der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr im Zimmer 1/09 statt. Nur mit vorheriger Terminvergabe über Frau Krull, unter der Telefonnummer: 03973 251–200.

Das nächste Rathaus "unterwegs" findet am Freitag, den 18. August 2023, in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr auf dem Marktplatz der Stadt Pasewalk statt. Neben dem Stadtpräsidenten Ralf Schwarz und dem Bürgermeister Danny Rodewald wird künftig auch der Amtsvorsteher des Amtes Uecker-Randow-Tal für die Bürger*Innen des Einzugsbereiches Rede und Antwort stehen.



Bürgersprechstunden des Stadtpräsidenten der Stadt Pasewalk

Der Präsident der Stadtvertretung, Herr Ralf Schwarz, führt nach Bedarf telefonische Bürgersprechstunden durch. Die Terminabstimmung wird über das Stadtvertreterbüro vermittelt.

Stadt Pasewalk – Stadtvertreterbüro – Frau Wolff Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk Tel.: 03973 251–103

Mail: doerte.wolff@pasewalk.de



Bürgersprechstunden des Amtsvorstehers des Amtes Uecker-Randow-Tal

Der Amtsvorsteher, Herr Peter Fischer, führt nach Bedarf telefonische Bürgersprechstunden durch. Die Terminabstimmung wird über Frau Friedrich vermittelt.

Stadt Pasewalk – Gremienarbeit – Frau Friedrich Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk

Tel.: 03973 251-102

Mail: birgit.friedrich@pasewalk.de



THE CAVERN BEATLES - Die besten Beatles seit den Beatles LIVE FROM LIVERPOOL - SOMMER OPEN AIR



11. August 2023
Einlass: 18 Uhr
Beginn: 19 Uhr
Villa Knobelsdorff
PASEWALK

Karten an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen und Konzertkassen! Weiter Infos und Tickets unter: www.paulis.de tickets@paulis.de Tel.: 0531 346372

Karten gibt es ab 37,00 €

RATHAUS

Pasewalker Restaurant beteiligt sich an Wettbewerb "Erfolgsraum Altstadt"

(PN/DS). Andrii Strembitski und seine Frau Diana Strembitska eröffnen demnächst ihr Restaurant "Mr & Mrs" auf dem Pasewalker Markt. Doch zuvor waren im ehemaligen Restaurant "Ratzi" diverse Umbauarbeiten notwendig. Starten wird Andrii Strembitski, der das Restaurant betreiben wird, mit dem Außenbereich. Die Gäste können dann auf einer modernen Terrasse auf einer erhöhten Fläche neben dem Restaurant Platz nehmen. Sie soll die Gäste zum Verweilen und Wohlfühlen einladen. Der Name "Mr & Mrs" entstand in Folge der Umfrage, zu der die Pasewalkerinnen und Pasewalker aufgerufen waren. 544 Einwohnerinnen und Einwohner hatten sich daran beteiligt. Zukünftig soll ein Mittagstisch und im Abendgeschäft zeitlose Gerichte, die von Andrii Strembitski neu interpretiert werden, angeboten werden. Zudem wollen die neuen Betreiber die Gäste mit Café-Spezialitäten und hochwertigen Torten verwöhnen.

Mit dem Konzept hatten sich Andrii Strembitski und seine Frau Diana Strembitska am Wettbewerb "Erfolgsraum Altstadt" beteiligt. Aus Vorpommern-Greifswald und der Mecklenburgischen Seenplatte hatten sich mehr als 20 Unternehmen am Wettbewerb mit neuen Geschäftsideen, interessanten Neugründungen und Geschäftsentwicklungen aus Innenstädten beteiligt. Am 14.06.2023 erhielten die Pasewalker Teilnehmer nun Besuch von der Jury. Sigrid Prokop vom Wirtschaftsministerium, Matthias Sachse von der IHK Neubrandenburg und Tino Beig vom Handelsverband Nord ließen sich vor Ort das neue



Andrii Strembitski und seine Frau Diana Strembitska öffnen demnächst ihr Restaurant "Mr & Mrs. Fotos: René Plückhahn

Konzept erläutern. Eine Entscheidung fiel am 19. Juni 2023.

Die Freude und Überraschung waren am 29. Juni 2023 groß, als Diana Strembitska und ihr Mann Andrii Strembitskyi den ersten Preis in der Kategorie "Die spannendste Geschäftsidee – vor der Gründung" von der IHK Neubrandenburg überreicht bekamen und sich so gegen weitere tolle Bewerber durchsetzen konnten. Wir sagen herzlichen Glückwunsch, wünschen ganz viel Erfolg und einen gelungenen Start.

Fotos unten: Diana Strembitska



Die Jurymitglieder Sigrid Prokop, Matthias Sachse und Tino Beig (v. l.) ließen sich das Konzept von den künftigen Betreibern erläutern





Tourismusort Pasewalk bei den MV-Tagen in Neubrandenburg präsent

(PN/PM). Vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 fanden dieses Jahr die Tourismustage MV in Neubrandenburg statt. Gemeinsam mit anderen Tourismusorten der Region und des Landkreises Vorpommern-Greifswald präsentierte sich unsere Stadt mit den verschiedensten Angeboten. Stefanie Schneider aus der Stadtinformation Pasewalk stand allen Interessierten Rede und Antwort. Sie hatte für die zahlreichen Besucher*Innen verschiedenste Flyer und Prospekte, Freizeitführer und den Pasewalker Veranstaltungskalender dabei. All diese Unterlagen machten die Interessierten neugierig auf unsere Region.

"Nicht nur durchfahren, auch mal anhalten – es lohnt sich.", hieß es an diesem Wochenende oft aus Steffanie Schneiders Munde. Wer weiß, ob sich nicht manch einer die Worte zu Herzen nimmt und nach Pasewalk kommt, um die Schönheiten und Besonderheiten unserer Stadt kennenzulernen. Denn radeln, paddeln, wandern, baden oder die Erkundung der kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten sollten es schon wert sein, unseren Tourismusort Pasewalk zu entdecken.

Die nächsten MV-Tourismustage finden übrigens im Jahr 2025 in Greifswald statt. Auch da wird die Stadt Pasewalk sicher wieder mit dabei sein. Fotos: Stadt





Große Party und Straßeneinweihung

(PN/DS). Im Monat Mai hatten die Stadtvertreter dafür gestimmt, den zu dem Zeitpunkt noch namenlosen Weg von der Klosterstraße zur Uecker, in Ostseewelle-Weg zu benennen. Vorausgegangen war eine Wette, dass es keine Gemeinde oder Stadt gibt, die sich innerhalb von zwei Tagen dafür entscheidet, eine Straße oder einen Platz dauerhaft nach der Ostseewelle zu benennen. Doch die Verantwortlichen im Sender Ostseewelle hatten sich verschätzt und die Wette haushoch verloren. Insgesamt acht Städte und Gemeinden hatten sich beim Sender gemeldet. Straßenbauarbeiten waren in den vergangenen Wochen vorgenommen worden, sodass der offiziellen Einweihung mit einer großen Party am 5. Juli 2023 nichts mehr entgegenstand und die Erste der verlorenen Wetten eingelöst werden konnte. Viele Pasewalker waren gekommen, um bei der Live-Sendung aus Pasewalk mit dabei zu sein und ließen sich auch von zwischenzeitlich einsetzendem Regen nicht abschrecken. Live-Musik, Auftritte

des Tanzclubs Pasewalk-Strasburg e. V. und des Vorpommerschen Blasorchesters sorgten für gute Stimmung am Ufer der Uecker. Die Kinder nutzten die aufgestellte Springburg zum Toben, bestaunten die Technik der Freiwilligen Feuerwehr und hatten viel Spaß an der aufgestellten Spritzwand. Dann war es endlich so weit: Der bisher namenlose Weg erhielt seinen Namen Ostseewelle-Weg. Gemeinsam enthüllten Bürgermeister Danny Rodewald und Moderator Uwe Worlitzer enthüllten das Schild.

Fotos: ZVG, Chr. Rodewald















BRÜCKE ZUM NACHBARN

Mobil ohne Auto

(PN/NG). Am 18.06.2023 fand für 123 angemeldete Radfahrer die Fahrradtour "Mobil ohne Auto" statt, die jedes Jahr im Wechsel mit unserer Partnerstadt Police organisiert wird. Die Fahrradtour startete nach der Eröffnungsrede der Bürgermeister aus Pasewalk und Police um 10:15 Uhr am Pasewalker Markt. Der erste Zwischenstopp wurde um 11:00 Uhr in den Gemeinnützigen Werk- und Wohnstätten in Koblentz eingelegt. Dort gab es kosten-

freie Getränke und die Gewächshäuser standen zur Besichtigung offen.

Danach führte die Fahrradtour für eine längere Mittagspause weiter über Rothen-klempenow nach Löcknitz auf den Burghof. Dort gab es zur Stärkung eine deftige Gulaschsuppe, Waffeln, Quarkbällchen und Getränke. Außerdem konnte die Burg besichtigt werden.

Um 14:00 Uhr fuhr die Gruppe weiter und legte am Brüssower See eine kurze Ge-

tränkepause ein, um dann zur letzten Haltestation zu fahren – zum Schloss Bröllin. Dort gab es Kaffee und Kuchen und für Interessierte eine Führung über das Gelände

Wir bedanken uns bei der Polizei für die Begleitung und Absicherung der Fahrradtour, dem DRK und allen weiteren Organisatoren und Helfern, die dafür gesorgt haben, dass es eine schöne Fahrradtour geworden ist.

Impressionen





















KULTUR UND MUSEUM

UeckerSommer mit der Pasewalker Eintracht 94 e. V.

(PN/PM). Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich ca. 200 Pasewalker Bürger und Gäste, um gemeinsam mit der Pasewalker Eintracht 94 e. V. den UeckerSommer am Wasserwanderrastplatz zu feiern. Die Eröffnung der Veranstaltung wurde von dem Vereinsvorsitzenden Bernd Schulz und dem Bürgermeister Danny Rodewald durchgeführt. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls gesorgt, es gab Bratwurst, Grillfleisch, Hot Dogs und verschiedene Getränke. Die Einrad-Gruppe des Vereins stellte zwei Räder zur Verfügung, auf dem sich die Gäste ausprobieren konnten. Auch das Torwandschießen und die Kinderspiele fanden großen Anklang bei Groß und Klein. Insgesamt waren 17 Mitglieder des Vereins ehrenamtlich engagiert. Fazit: Der Aufwand hat sich gelohnt - auf ein Neues in 2024. Dank gilt der Stadt Pasewalk und den Sponsoren, die es dem Verein ermöglicht haben, sich so vielen Pasewalkern zu präsentieren. Foto: ZVG



Event- und Hochzeitsmesse "La boum" im Historischen U

(PN/DS). Beliebte Filmklassiker schaffen es gerade in der Sommerzeit immer mal wieder ins Fernsehprogramm. So auch "La boum – die Fete – Eltern unerwünscht" oder die Fortsetzung "La boum II – Die Fete geht weiter". Erstaufführung der Filme war 1980 bzw. 1982. Die Erfolgskomödie stand bei der Namensfindung für die geplante Event- und Hochzeitsmesse bereits 2020 Pate. Alles war perfekt bis ins Detail vorbereitet und musste dann wegen der Corona-Pandemie in letzter Minute abgesagt werden.

Auch in den beiden Folgejahren konnte das Event nicht stattfinden. Nun ist es endlich so weit. Der Termin steht. Am 09.09.23 um 10:00 Uhr öffnet "La boum – Hochzeits- und Eventmesse" im Pasewalker Historischen U ihre Pforten.

Auf viele der Aussteller, die 2020 alles vorbereitet hatten, kann das vierköpfige Organisations-Team auch drei Jahre später bauen. Zum Team um Katrin Köppen gehören auch in diesem Jahr wieder Katharina Kleis, Inhaberin des Friseurgeschäftes "Naturel" in Pasewalk und der Ueckermünder Fotograf Stephan Greiner-Mai. Neu im Team ist Annett Thurmann, Inhaberin des Geschäftes "Lebensart" in Pasewalk.

38 Aussteller haben bisher zugesagt. Sie werden den Besuchern, die ein Fest planen, viele Dienstleistungen und Produkte



Die Aussteller waren der Einladung zur ersten Beratung zahlreich gefolgt. Fotos: D. Schmidt



Bei Katharina Kleis, Katrin Köppen, Stefan Greiner-May und Annett Thurmann (v.l.) laufen die Fäden für die Organisation der Messe zusammen.

rund um Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, Einschulung oder Jubiläen aller Art anbieten.

Am 13. Juni 2023 trafen sich die Aussteller zur ersten Abstimmung für das Event im September im Sitzungssaal des Rathauses. Katrin Köppen informierte sie über notwendige Neuerungen im Ablauf. Neben den Angeboten der Aussteller werden auch Modenschauen sowie Schmink- und

Frisieraktionen Höhepunkte der Messe sein. Ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Auftritten von Schlagersänger Marcus Chistiansen aus Berlin dem Illusionisten Felix Jenzowsky sollen den Tag für die Besucher zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen. Selbstverständlich gehört auch eine Tombola mit tollen Preisen zum Programm. Karten können im Vorverkauf für sieben Euro bei Homestyle & Fashion

Buse in Prenzlau, bei Friseur "Trendy" und Friseur "Naturel" in Pasewalk sowie im Due Store in Ueckermünde erworben werden. Für Kinder bis zwölf Jahre ist der Eintritt kostenlos. An der Tageskasse kostet der Eintritt für Erwachsene zehn Euro. Erworbene Eintrittskarten aus dem Jahr 2020 behalten ihre Gültigkeit.

Das Panzergrenadierbataillon 411 war Gastgeber des UeckerSommers am 16.06.2023

(PN/PM). Zirka 20 Soldaten aus der gesamten 1. Kompanie des Panzergrenadierbataillon 411 und vom Stab des Bataillons waren im "Einsatz" sowie der Heimbetrieb und die Bundespolizei.

Stationen wie Schlauchbootfahren auf der Uecker. Geschicklichkeit auf dem Hindernisparcours mit einem Tarnnetztunnel und Dosentreffen, Leben im Felde mit verschiedenen Zelt- und Feuerarten sowie einem Beobachtungs- und Orientierungsspiel, Stockbrot am Lagerfeuer, Kinderschminken, Hüpfburg und Musik guerbeet sorgten für Unterhaltung und luden zum Mitmachen ein. Viele Pasewalker und auch Besucher aus den umliegenden Dörfern folgten der Einladung und nahmen das umfangreiche Angebot sehr gerne an. Besonders die Hüpfburg hatte es den kleinen Gästen angetan, sie hüpften und sprangen um die Wette.

Es war wieder ein gelungener Abend.

Fotos: Chr. Rodewald







Positive Zwischenbilanz des Deutsch-Polnischen Kultursommers

(PN/PM). Begeisterte Zuschauer, zufriedene Künstler und engagierte Gastgeber in Dorfkirchen - so könnte man die erste Hälfte des Deutsch-Polnischen Kultursommers zusammenfassen. Nach dem erfolgreichen Eröffnungskonzert in der Nikolaikirche Pasewalk startete das Format DorfKircheKlingt ihre Entdeckungsreise in Dorfkirchen der Region, mit abwechslungsreichen Programmen von Filmmusik auf der Orgel in Storkow über historische Aufführungspraxis in der Dorfkirche Wartin bis hin zu fetzigen Klängen des Jungen Bläserensembles in der Dorfkirche Zerrenthin. Ein besonderer Höhepunkt stellte das Kinderkonzert "DrachenErwachen" in der Nikolaikirche Pasewalk dar, bei dem über 200 Kindergartenkinder die Geschichte vom Drachenjungen Candy musikalisch verfolgten. Glücklich ist das Organisationsteam über die Zuschauerzahlen der Konzerte, welche von Einheimischen und Touristen sehr aut angenommen werden. Oftmals klang der Konzertnachmittag in den Dorfkirchen mit Kaffee und Kuchen aus, sodass die Zuhörer aller Altersgruppen nicht nur musikalisch auf ihre Kosten kamen. Mit der Kooperation des deutschpolnischen Orchesters für Alte Musik Vorpommern und der Stettiner Stiftung für Alte Musik konnten die deutsch-polnischen Beziehungen weiter vertieft werden. Ab August kommt dann ein weiteres Format zum Deutsch-Polnischen Kultursommer dazu: am 19.08.2023 wird im atemberaubenden Kloster Kolbatz das Format "Na Gotyckim Szlaku" (übersetzt: Auf dem Weg zur Backsteingotik) eröffnet, welches Interessierte zu einem Besuch sehenswerter Orte auf polnischer Seite einlädt. Dort öffnen die Dorfgemeinschaften ebenfalls ihre Türen und laden - mit deutscher Übersetzung - zu touristischem Besichtigungsprogramm und kulinarischen Highlights der polnischen Küchen ein. Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen für die 3. Pasewalker Festwoche "Sankt Nikolai", welche vom 10. - 17. September den Abschluss des Deutsch-Polnischen Kultursommers bildet. Mehr Informationen zum Programm gibt es im Internet unter www.altemusikvorpommern.de. In gedruckter Form ist die Programmbroschüre in der Marienkirche Pasewalk erhältlich.



Beim Kinderkonzert DrachenErwachen wurde getanzt und gesungen. Fotos: ZVG



Das Collegium für Alte Musik Vorpommern gastierte in Wartin.



Fetzige Klänge beim Blechbläserkonzert in Zerrenthin mit Landesposaunenawart Martin Huss.









LESEN

Leseempfehlungen der Stadtbibliothek Pasewalk

(PN/EP). Der Sommer und die Ferien laden dazu ein, mehr zu lesen. Ganz gleich ob Sie Ihren Urlaub in den Bergen oder am Meer verbringen, oder nur eine Pause vom Sightseeing einlegen – das Buch ist der perfekte Reisebegleiter. Die Auswahl der Urlaubslektüre ist ein weites Thema. Manche lesen gerne Krimis, andere entspannen bei einer Liebesgeschichte, noch andere greifen zu den seit Jahren aufgeschobenen Klassikern oder Sachbüchern. Wir haben für Sie eine kleine Auswahl an Buchvorschlägen aus unseren neuesten Zugängen zusammengestellt. Dabei sind: eine romantische Geschichte aus dem Leben zweier ungleicher Frauen, eine deutsch-polnische Liebesgeschichte aus Westpreußen, eine Familiengeschichte aus der Uckermark, ein Klima-Thriller aus naher Zukunft und zur Abkühlung ein Krimi aus den winterlichen Schweizer Alpen.

Mein Leben in deinem von Jojo Moyes

Einmal in das Leben einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Als sie im Sportstudio versehentlich die falsche Tasche mitnimmt, kann sie nicht widerstehen. Der Inhalt ist so anders als ihre schlichten Klamotten. Eine wunderschöne Chanel-Jacke und ein Paar glamouröse High Heels. Als Sam die Kleidungsstücke anzieht, fühlt sie sich für einen Moment wie eine andere Frau. Eine Frau ohne Geldsorgen, ohne Ehemann, der nur noch auf dem Sofa sitzt – sie fühlt sich unbeschwert, selbstbewusst, frei.

Nisha ist diese Frau. Von außen scheint ihr Leben perfekt. Ein erfolgreicher, wohlhabender Mann, ein Kleiderschrank voller Designerstücke. Doch Nisha war nicht immer die Frau, die sie heute ist. Und ihr sorgsam aufgebautes Leben droht gerade wie ein Kartenhaus einzustürzen. Bis ihr Sam begegnet. Denn manchmal kann ein einziger Moment alles verändern.

Jojo Moyes erzählt die Geschichte von Sam und Nisha, sie erzählt von Freundschaft, von Solidarität unter Frauen. Davon, was es auslösen kann, die Welt mit anderen Augen zu sehen. Und von dem Glück einer zweiten Chance.



Wo die Störche fliegen von Claudia Ley

Westpreußen, 1918: Umgeben von weiten Wiesen, Wäldern und Seen wächst Gerda von Westkamm auf Gut Lapienen auf. In den Sommern ihrer Kindheit träumt sie sich gemeinsam mit ihrem besten Freund Thomas in eine Welt aus Märchen und Geschichten. Zehn Jahre später wird aus der Kinderfreundschaft die große Liebe. Doch die Nachbarsfamilien trennt nicht nur der Stand, sondern auch die politische Gesinnung, denn Gerdas preußisch-protestantischer Vater möchte seine Tochter keinesfalls mit einem Polen verheiraten. Als die Situation eskaliert, flüchtet Gerda in die Freie Hansestadt Danzig, um als Schreibkraft bei einem Reeder ihr Glück auf anderen Wegen zu finden. Aber ihre Sehnsucht nach Thomas, die Wirren des Zweiten Weltkrieges und schließlich die Flucht aus Westpreußen ändern alles.

Der Ruf des Eisvogels von Anne Prettin 21 Gramm, so viel wiegt eine Seele, weiß Olga. Ungefähr so viel wie der Eisvogel, in dem die Seele ihrer Mutter fortlebt, ewig und drei Tage. Das zumindest behauptet ihr Großvater, obwohl er Arzt ist und doch eigentlich an Wissenschaft glaubt. Er ist es auch, der Olga die Wunder der Natur erklärt und in ihr die Liebe zur Medizin weckt. Denn der kühle, distanzierte Vater hat kein Verständnis dafür, dass Olga die Welt mit eigenen Augen sieht.

Dann bricht der zweite Weltkrieg in die Idylle der Uckermark ein. Die Achtzehnjährige muss fliehen, und nichts ist mehr, wie es war. Erst fünfzig Jahre später kehrt sie mit Tochter und Enkelin zurück.

°C - Celsius: Thriller von Marc Elsberg

Wenn Sie das Klima beeinflussen könnten, wen würden Sie vor der Erderwärmung retten? Ihre Heimat? Grönland? Afrika? Das neue faszinierende Zukunftsszenario von SPIEGEL-Bestsellerautor Marc Elsberg. Als mehrere schwarze Flugobjekte über dem chinesischen Luftraum auftauchen, hält die Welt den Atem an. Hat die chinesische Regierung ihre



alle Informationen unter:

https://www.pasewalk.de/orte/stadtbibliothek/



Drohungen wahr gemacht? Werden sie Taiwan angreifen? Das Weiße Haus ist in Aufruhr, und der amerikanische Präsident kurz davor, die Flotte zu alarmieren. Erst in letzter Sekunde kann eine Klimawissenschaftlerin einen Angriff abwenden. Denn sie erkennt sofort, dass da keine Kampfdrohnen am Himmel aufsteigen. China will kein Land angreifen, es will die Macht über das Weltklima an sich reißen. Noch ahnt niemand, dass dies erst der Beginn einer noch viel dramatischeren Entwicklung ist

Das Sanatorium von Sarah Pearse

Eine stimmungsvolle Geschichte über eine Polizistin, die sich während ihres Aufenthalts in einem Berghotel einem Mörder stellen muss ... und ihrer eigenen Vergangenheit.

Elin Warner, eine britische Polizistin, beschließt, in einem exklusiven Hotel an ei-

nem Berghang ein neues Kapitel in ihrem Leben aufzuschlagen. Bald stellt sich jedoch heraus, dass die Geister, die den Ort bewohnen, sich nicht vergessen lassen – die schneebedeckten Wälder bergen viele dunkle Geheimnisse.

Eines Tages macht einer der Hotelangestellten eine grausame Entdeckung: Ein Mörder treibt sein Unwesen im Sanatorium. Unterdessen haben ein Schneesturm und eine Lawine das Gebäude von der Außenwelt abgeschnitten. Elin beschließt, das monströse Mysterium eines Mannes anzugehen, der offensichtlich versucht, der Welt etwas zu beweisen. Das Einsgegen-Eins-Spiel beginnt ...

Eine spannende Geschichte, die an die Klassiker des Genres erinnert.

Auf die Leser von beliebten mehrbändigen Geschichten warten die Fortsetzungen: Die Schokoladenfabrik von Rebekka Eder, Inselsalon von Sylvia Lott, Die Chronik der Familie Laverne von Katja Maybach, Die Gärten von Heligan von Inez Corbi und nicht zuletzt der heißersehnte letzte Band der Sieben Schwestern – Reihe von Lucinda Rilev.

Für alle Bände nehmen wir gerne Ihre Vorbestellungen entgegen. Foto: Bibliothek

Veranstaltungstipps

28.09.2023, 18:00 Uhr

"Plattdütsch gistern un hütt"

Der Heimatverband MV und die Stadtbibliothek Pasewalk laden ein zur Plattdeutschen Lesung "Plattdütsch gistern un hütt" un taun Vertellen up Platt mit Doris Meinke

24.10.2023, 18:00 Uhr Tag der Bibliotheken "Entdeckungen am Wegesrand"

ORDNUNG/SICHERHEIT/FEUERWEHR/THW

Berufsfeuerwehrtag 2023

(PN/PM). Am 3. Juni 2023 trafen wir uns gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Schönwalde, um 09:00 Uhr am Gerätehaus. Zum Anfang stand in diesem Jahr ein Feuerwehr-Sporttest auf dem Plan. Hier galt es in kürzester Zeit die Strecke zu absolvieren. Die gemessene Zeit wurde für die Einteilung der Löschgruppen genutzt. In der Zwischenzeit wurden die Feldbetten aufgebaut und die Schlafplätze hergerichtet. Im Anschluss folgte das Antreten zum Morgenappell und die damit verbundene Eröffnung unseres diesjährigen Berufsfeuerwehrtages. In diesem Jahr durften wir ein Geburtstagskind begrüßen. Ian Krull (11), Mitglied der Jugendfeuerwehr Schönwalde, erhielt von uns allen ein Geburtstagslied und eine kleine Überraschung wurde durch Josi und Paul überreicht. Da wir neue Mitglieder in beiden Jugendfeuerwehren begrüßen konnten, haben sich die Jugendwarte und Betreuer kurz vorgestellt. Es folgte die Präsentation der einzelnen Löschgruppen, die jeweiligen Aufgabenbereiche und ein Ordnungsplan sowie die Übergabe der digitalen Meldeempfänger (DME). Diese dienten dazu, die jeweiligen Löschgruppen zu alarmieren. Nachdem die organisatorischen Dinge erledigt waren, erfolgte ein Fotoshooting. Jede Löschgruppe stellte sich vor ihr Einsatzfahrzeug und es

wurden die Gruppenbilder erstellt. Hier er-

hielt jede Löschgruppe ihren 24-Stunden-

Feuerwehrquiz.

Um 10:45 Uhr erfolgte auch schon der 1. Einsatz. Die Gruppe 2 wurde zu einer Tierrettung in die Grabenstraße beim alten Gerätehaus angefordert. Ein Entenküken war in einen "Schacht" gefallen und die Entenmutter war aufgeregt und gereizt, sie stand direkt daneben.

In der Zwischenzeit haben die Gruppen 2 und 3 begonnen, das Mittag vorzubereiten. Wie bei einer "echten" Berufsfeuerwehr. Es gab selbstgemachte Pizza. Pünktlich um 12:00 Uhr gingen Melder los. Alle Kinder dachten, es gibt einen neuen Einsatz. Dies war nicht der Fall, denn es war die Funktionsprobe. Alle Kinder konnten sich wieder entspannt ihrem Mittag zuwenden und genossen ihre Pizza. Der nächste Einsatz erfolgte gegen 14:00 Uhr. Die Einsatzmeldung für Gruppe 1 lautete: "1 Person klemmt - Gelände Lokschuppen". Während die Gruppe auf Anfahrt war, sahen sie ein Feuer. Daher wurden die Gruppen 2 und 3 nachalarmiert. Am Einsatzort angekommen, begann Gruppe 1 die eingeklemmte Person unter dem Baum zu befreien. Gruppe 2 und 3 löschten die beiden Feuer, die an unterschiedlichen Stellen auf dem Gelände des Lokschuppens waren. Alle Gruppen arbeiteten ihre Einsätze erfolgreich ab und schnell konnte die Meldung gegeben werden "Person befreit und an Rettungsdienst übergeben" sowie "Feuer aus". Nachdem alles ordnungsgemäß verlastet war, begaben sich die Löschgruppen zurück zum Gerätehaus. Denn hier wartete ein kleines Versteckspiel. Alle Kinder machten eifrig mit und hatten sichtlich ihren Spaß.

Nach dem Abendessen ließ der nächste Einsatz nicht lange auf sich warten. Alle 3 Gruppen waren gleichzeitig mittels "Gesamtalarm" angefordert worden. Es wurde eine Rauchentwicklung mit vermisster Person im "Feuerwehrmann" in Dargitz gemeldet. Schnell machten sich die Gruppen bereit und fuhren zum Einsatzort. Dort angekommen, wurde durch eine Löschgruppe die Wasserversorgung aufgebaut, die zweite Löschgruppe übernahm die Vermisstensuche und die dritte Löschgruppe unterstützte bei der Patientenbetreuung. Am Abend wurde dann Drehleiterausbildung durchgeführt und es wurde Abwurfball gespielt. Gegen 22:00 Uhr war Bettruhe angesagt und ein großer Teil der Kinder fiel ins Bett. Aber Ruhe kehrte noch lange nicht ein, denn es wurden immer wieder Späße gemacht, sodass alle lachen mussten. Die Nachtruhe war ziemlich kurz, denn schon am nächsten Morgen gab es um 08:30 Uhr Frühstück. Danach packten alle mit an, um die Schlafplätze und Feldbetten wieder abzubauen. Es wurde die Ordnung und Sauberkeit im Gerätehaus nach dem Ordnungsplan wiederhergestellt.

Da wir sehr gut im Zeitplan waren, kam

dann ungeplant noch ein Einsatz dazwischen. Hier wurden wir zu einer Brandmeldeanlage gerufen. Noch auf Anfahrt konnten wir den Einsatz abbrechen. Zurück am Gerätehaus wurde noch unser Abschlussbild gemacht. Es erfolgte eine Auswertung. Jeder erhielt eine Urkunde als Erinnerung an den "Berufsfeuerwehrtag 2023".

Um 11:30 Uhr wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt und in den wohlverdienten Sonntag verabschiedet. Wir alle möchten uns recht herzlich beim Lokschuppen Pomerania e. V., dem Technischen Dienst, allen Helfern und Darstellern sowie bei der Feuerwehr Pasewalk und Stadt Pasewalk für die Unterstützung bedanken.

Impressionen



Morgenappell, Fotos: ZVG



Tierrettung



Einsatz Dargitz





Geburtstagskind Ian Krull



1 Person eingeklemmt Gelände Lokschuppen



Einsatz Dargitz





Drehleiterausbildung



Abwurfball





Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin bekam eine Urkunde.

Alters- und Ehrenabteilung der FF Pasewalk und Jatznick erkunden die Müritz

(PN/PM). Am 06.07.2023 fand der jährliche Ausflug der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehren aus Pasewalk und Jatznick statt. In diesem Jahr wurde als Reiseziel Waren (Müritz) benannt. Somit stand dem Ausflug nichts mehr im Wege. Wir starteten um 07:30 Uhr am Gerätehaus in Pasewalk und fuhren mit dem Bus nach Waren (Müritz). Dort erwartete den 37 Teilnehmern die 3-Seen-Rundfahrt mit der "Weißen Flotte". Nach ca. 2 Stunden Fahrt trafen wir zur Stärkung im Steakhause ein. Anschließend ging es zur Erkundung in den Hafenbereich von Waren und einige Interessenten ließen sich im Müritzeum von der Wasserwelt verzaubern. Gegen 17:30 Uhr kehrten wir nach Pasewalk zurück; dort nahmen einige noch das neue TLF 4000 unter die Lupe. Zusammengefasst war es ein schöner Tag bei guter Gesellschaft und tollen Gesprächen.



Fotos: ZVG









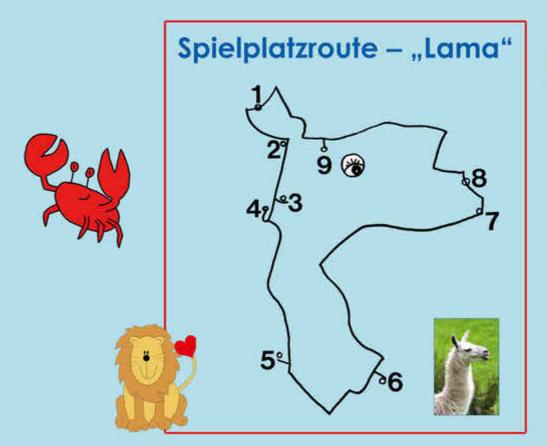
PASEWALK





Abschlussfest Spielplatzrallye am Neuen Markt

17. August*13 – 17 Uhr







Es gibt eine kleine Überraschung für alle Kinder, die an der Rallye teilgenommen haben.



* Mal- und Bastelstraße





WIR SUCHEN EIN ZUHAUSE

Trotz alledem!

25. Geburtstag klingt so herrlich jung. (PN/CL). Für einen Gnadenhof mit Tierheim, ausschließlich von Spenden lebend, ist diese durchgestandene Zeit eine großartige Leistung. "Wenn wir es bis hierhergeschafft haben, geben wir auch jetzt nicht auf" sagt Ursula Fleßner, die vor 25 Jahren mit ihrem Mann diesen Verein gründete. Einzigartig ist, dass auch beschlagnahmte Nutztiere aufgenommen wurden. Den Schwur "wer einmal diesen Hof erreicht, wird nie wieder als Nutztier missbraucht werden" konnten sie halten. In einer ländlichen Gegend sind diese Tiere keine Attraktion, erst recht kein Begehr ohne Verzehr. Das unterstreichend kosten die großen Stalltiere auch noch viel mehr Geld. Trotz alledem genießen Kühe, Schafe und Ziegen auf einer schönen Weidefläche neben der Festwiese ihr Dasein, das so elendig begann. Ein optisch schöner Gruß zu all den Tierfreunden und Beschützen nebenan. Auch wenn der Zu-

Nun steht die Frage im Raum, wie kann man den Verein mit Blick der schon allgegenwärtigen Preissteigerungen noch halten? Müde schaut das über siebzigjähriges Ehepaar auf die letzten kleinen Erfolge. Es kostet sie viel Kraft mit weniger werdenden Mitgliedern und ehrenamtlichen Helfern all dies zu bewältigen. Und doch, immer wieder gibt es Motivationen. Einerseits bei dem Blick auf die Tiere selbst, andererseits durch Menschen, die nach Feierabend helfen, die riesigen Rasenflächen und Haus und Hof zu pflegen. Überraschende Gäste zum Geburtstag waren auch die beiden Bürgermeister von der Gemeinde Datzetal Jan Umlauft mit Futterspenden und von Friedland Frank Nieswandt mit guten Aussichten zur Zusammenarbeit im Gepäck.

gehen zu können.

Lustig ergab sich im Gespräch, dass beide nun auch schon 25 Jahre in den Gemeinden aktiv sind. Das Verständnis der Bürger für diesen Vereinsstandort. Hundekot, Bellerei und mehr wurde anfangs in jeder Sitzung thematisiert, erzählt Jan Umlauft und "inzwischen ist es viel ruhiger geworden". Bestätigend nicken alle drei zu Nieswandt's "einer muss sich doch um die armseligen Kreaturen kümmern". 3200 Tiere wurden bis heute betreut. Manche



Ursula Fleßner, Gründerin des Vereins "Sonnenschein" zum 25-jährigen Bestehen mit den Bürgermeistern Frank Nieswandt aus Friedland und Jan Umlauft aus der Gemeinde Datzetal. (v.l.) Fotos: ZVG



Am 1. Sonntag jeden Monats können sich auch zukünftig Zwei- und Vierbeiner in den eingezäunten Ausläufen austoben.

fanden hier ihr letztes Zuhause. Die meisten Schützlinge konnten in eine verständnisvollere Zukunft weiterziehen.

Wenn im Gegensatz zum Weihnachtsfest die Gästezahl sparsam war, die ganze Umgebung glänzte mit Festen, so unterstrich der Vereinsname "Sonnenschein" zwischen zwei Regentagen sein Dasein. Von weither kamen extra die Kinder der Fleßners, somit die lange ehrenamtliche Arbeit der Eltern würdigend, und begeisterten die kleinen Gäste mit Bogenschießen, Dosenwurf, Entenangeln. Die Spielgeräte bleiben als Spende für künftige kleine Tierschützer bei dem Verein. Denn

es geht weiter. Auf der Festwiese gibt es nun einen Parcours für alle Hundebegeisterten. Heuballen laden zum Toben, Geschicklichkeit und Verstecken ein, was Zwei- und Vierbeiner gerne nutzen.

Jeden ersten Sonntag im Monat, wem es gefällt darüber hinaus, trifft man sich hier. tauscht sich aus, geht Gassi und erobert mit oder ohne eigenen Vierbeiner die beiden eingezäunten Plätze. Also, lieben Dank für all eure Treue, wir machen weiter, trotz alledem!



Helfer in schweren Stunden

"Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit, der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit."



Du hast unseren Garten verlassen, aber deine Blumen blühen weiter.

Petra Seefeldt

† 16.06.2023



Für die überaus zahlreiche und herzliche Anteilnahme in Wort und Schrift am Tode meiner Ehefrau, Mutter und Oma möchten wir uns auf diesem Wege bei all denjenigen bedanken, die ihre Freundschaft, Verbundenheit und Wertschätzung durch Blumen und Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte zum Ausdruck gehracht haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der AWO, Promedas sowie dem SAPV Friedland-Team und insbesondere bei Schwester Kathrin und dem Bestattungshaus "Pommersches Land".

> In stiller Trauer und im Namen aller Angehörigen: **Arno Seefeldt und Dana Gühlke**

Pasewalk, im Juni 2023

Bestattungshaus Pommersches Land Inh. Fam. Kelichhaus

Pasewalk • Prenzlauer Str. 9 • Tel.: 03973/210644

Viereck • Hauptstraße 24 • Tel.: 03 97 48 / 5 50 90

Löcknitz • Chausseestr. 80 c • Tel.: 03 97 54 / 52 50 36

E-Mail: kelichhaus@bestattungen-uecker-randow.de Internet: www.bestattungen-uecker-randow.de

Urnenbegräbnis im Wald: Das muss man zu den Kosten wissen

Wie teuer eine Bestattung wird, hängt von vielen Faktoren ab

(djd). Die Bestattung einer geliebten Person ist eine höchst individuelle Sache – auch was die Kosten betrifft. Bei einer Aeternitas-Umfrage gaben beispielsweise 34 Prozent der Befragten in Deutschland an, dass sie für die letzte Ruhe des Verstorbenen zwischen 2.000 und 4.000 Euro ausgeben würden. Ein Prozent der Befragten war hingegen bereit, mehr als 10.000 Euro zu bezahlen. Was eine Beerdigung genau kostet, hängt von vielen Faktoren ab. Ein Überblick über mögliche Posten am Beispiel Waldbestattung.

Bestatter und Grabkosten

Ohne Bestattungsunternehmen gibt es in Deutschland keine Beerdigung. Der Bestatter übernimmt unter anderem die Abholung des Verstorbenen, Versorgung und Bettung im Sarg, Überführung zum Krematorium und dann zur letzten Ruhestätte. Die Kosten sind direkt beim ausgewählten Anbieter zu erfragen. Für Urnenbeisetzungen, inzwischen die häufigste Form der Bestattung, ist die Kremierung Voraussetzung.

Dessen Kosten werden oft über das gewählte Bestattungshaus abgerechnet. Wie hoch die Ausgaben für ein Urnengrab an sich ausfallen, hängt ebenfalls vom Individualfall ab. Beim Anbieter FriedWald beispielsweise kauft man entweder Grabrechte für eine Einzelruhestätte, das ist der Platz für die Urne unter einem selbst ausgesuchten Baum; oder alternativ für einen ganzen Baum, unter dem mehrere Familienmitglieder oder Freunde beerdigt werden können.

Unter www.friedwald.de finden Interessierte eine konkrete Kostenaufstellung. Die Grabrechte für einen einzelnen Platz kann man ab 590 Euro erwerben, die für einen Baum ab 2.890 Euro. In beiden Fällen ist im Preis das Nutzungsrecht, der Eintrag im Baumregister sowie eine Urkunde als Grabnachweis enthalten. Die Beisetzungskosten in Bestattungswäldern von FriedWald betragen aktuell 450 Euro.

Zusätzliche Ausgaben

Weitere Kosten entstehen für die Trauerfeier, Todesanzeigen in der Zeitung und die Trauerkarten, die an Verwandte und Bekannte verschickt werden. Als letztes sollte man sich über die späteren Kosten für die Grabpflege informieren.

Bei einer Baumbestattung in einem Friedhofswald entfällt die klassische Grabdekoration, anders als auf einem kirchlichen oder städtischen Friedhof, komplett. Im Frühling und Sommer zieren dichtes grünes Blätterwerk, samtiges Moos und zarte Wildblumen das Grab.

Im Herbst hingegen ist es raschelndes, buntes Laub und im Winter die Schneedecke. Die Bäume jedoch können mit einer Namenstafel zum Andenken versehen werden. Hierfür fallen zwischen 30 und 125 Euro an.



"Gute Menschen gleichen Sternen, sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen."



Ein Vater hilft ohne viel Worte, ein Vater versteht ohne viel Worte, ein Vater liebt ohne viel Worte, ein Vater geht ohne viel Worte und hinterlässt eine Leere, die in Worten keiner auszudrücken vermag!

Nach einem aufopferungsvollen Leben, voller Fürsorge für seine Familie, verstarb unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Heinz Ruh

In Liebe und Dankbarkeit nahmen Abschied

Carola und Torsten Deine Enkelkinder Diana und Gordon

Phillipp, Hannes,

Deine Urenkel Magnus und Madita

Nele und Isabel

Pasewalk, im Juni 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Wenn die Sonne des Lebens erlischt, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von unserer lieben Mutti

Bärbel Heinrich

Besonders danken wir dem Bestattungshaus "Pommersches Land", der Rednerin Frau Franke, dem Hausarzt Dr. Stegemann, dem Pflegedienst Sina Goercke, dem SAPV-Team, der Physiotherapeutin Frau Grünberg und der Ergotherapeutin Frau Kekert.

Olaf Springborn und Kerstin Steimer

Pasewalk, im Juni 2023





Unterwegs im Alten Land mit Fahrrad und Elbe-Radwanderbus

Zur Blütezeit zeigt sich die Urlaubsregion am Elbstrom in voller Pracht

(djd). Im Frühjahr verwandelt sich das Alte Land am Elbstrom innerhalb kürzester Zeit in ein Blütenmeer. Zunächst schlagen gegen Ende April die Kirschbäume in strahlendem Weiß aus, Anfang Mai folgen dann die Apfelbäume in Rosa-Weiß. Besonders intensiv kann man die Blütezeit auf einer Radtour durch die blühenden Obstplantagen erleben, aber es gibt auch noch andere spannende Erlebnisse wie eine Fahrt mit dem Obsthofexpress.



- Live-Musik "Blue Bayou"
- Line Dance
- Schalmeienkanelle Bossow
- große Technikausstellung

- Bogenschießen

 - Trophäenschau
 - Rind, Schaf, Pferd, Alpaka
- Aussteller aus der Region
- Regionales vom Grill
- Hüpfbura
- Kinderschminken







Kontakt: Gut Borken GmbH · Hofstr. 9 · OT Borken · 17309 Viereck · Telefon: 039748 5500

URLAUB AM SEE? www.traumurlaub-see.de

Die "Obstroute" für jeden Geschmack

Über 1.000 Kilometer einheitlich ausgeschilderte Radwege und zwölf regionale Thementouren laden zum Entdecken ein. Außerdem führen sieben Radfernwege und überregionale Routen durch das Alte Land am Elbstrom.

Alle Infos gibt es unter www.radeln-altesland.de. Zur Blütezeit sollte man sich die "Obstroute" vornehmen: In zwei Schleifen von 37 und 41 Kilometern Länge führt sie entlang der sich beschaulich zur Elbe hinschlängelnden Flüsse Schwinge, Lühe und Este oder entlang der Elbe selbst bis zur Hansestadt Stade und der Märchenstadt Buxtehude.

Wer sportlich oder mit dem E-Bike unterwegs ist, kann die beiden Schleifen auch zu einer Gesamtstrecke von 78 Kilometern kombinieren. Eine individuelle Tourenplanung ist mit der kostenlosen outdooractive-App möglich, Infos dazu gibt es unter www.tourenplaner-altesland.de.

Mit dem Elbe-Radwanderbus quer durch die ganze Urlaubsregion

Der Elbe-Radwanderbus fährt vom 29. April bis zum 3. September 2023 von Hamburg-Finkenwerder bis zur Elbmündung und überbrückt große Distanzen zwischen zahlreichen Ausflugszielen, Rad- und Wanderwegen. Das Fahrrad kann man einfach hinten auf den Anhänger aufladen. Gut zu wissen: Das Deutschland-Ticket für 49 Euro gilt im Elbe-Radwanderbus. Mit der Lühe-Schulau-Fähre kann man den Radius noch erweitern und von einem zum anderen Elbufer übersetzen und den Elberadweg auf beiden Seiten des Flusses erkunden.

Unterwegs kann man auf vielen Obsthöfen in Cafés oder Hofläden einkehren. Einige Höfe bieten originelle Hofführungen im Obsthofexpress an: In großen umgebauten Apfelkisten können Besucher bequem durch die Plantagen schaukeln und die endlosen blühenden Baumreihen ganz nah erleben. Diese Obsthof-Führung der besonderen Art eignet sich besonders für Familien, aber auch für Gruppenreisen, Betriebs- und Vereinsausflüge.



In Sachen Werbung berate ich Sie.



LINUS WITTICH Medien KG

UDO PASEWALD

Tel. 0171 971 57-39 l u.pasewald@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de

Besüchen Sie üns in Pasewalk!

HÖRAKUSTIK KÖHN

Hörakustik Köhn · Inh. Peggy Köhn-Döhr Ueckerstr. 21 • 17309 Pasewalk Telefon 0 39 73 - 22 99 464 info@hoerakustik-koehn.de www.hoerakustik-koehn.de



Inhaberin Peggy Köhn-Döhr freut sich auf Sie!

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Lebenssinn statt nur Lebensunterhalt

(djd). Viele Menschen verdienen mit ihrer Arbeit ihren Lebensunterhalt - sie gibt ihnen aber keinen Lebenssinn. Bei den meisten Betroffenen entsteht irgendwann der Wunsch, sich beruflich zu verändern.

Eine Option bei der Neuorientierung kann eine Tätigkeit im sozialen Bereich sein. Die qualifizierte Senioren-Assistenz etwa schließt die Lücke zwischen Haushaltunterstützung und Pflege.

Sie richtet sich an ältere Personen, die zu Hause wohnen bleiben möchten, aber dabei von Menschen begleitet werden wollen, die sich um sie kümmern und ihnen guttun.

Für die Senioren-Assistenten wiederum kann der Beruf eine sinnstiftende Aufgabe sein. Infos zur Ausbildung bietet www. senioren-assistentin.de. Bereits im Seminar wird nicht nur Fachwissen, sondern auch reichlich Input zur Existenzgründung vermittelt.

Kennen Sie schon Ihren neuen Arbeitgeber

LINUS WITTICH?



über 1.000 Mitarbeiter





60 Jahren Tradition



über 1.000 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter



ca. 5,8 Mio. Haushalte



große Produktvielfalt print & digital

Für unseren Standort in Sietow suchen wir ab sofort einen

■ Fachinformatiker Systemintegration/ IT-Systemadministrator (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- 1st-/2nd-Level-Support
- Administration der Microsoft Umgebung, insbesondere der Betriebssysteme (Client und Server)
- Administration, Monitoring und Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur
- User-Support und Ansprechpartner für Kolleg*innen

Was Sie mitbringen sollten

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatiker (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sie verfügen über ausgeprägte Kenntnisse im Umgang mit Netzwerkkomponenten und deren Software
- Fachwissen im Bereich der Windows-Client-Administration
- Kenntnisse in der Administration von Windows-Servern
- Fachwissen im Bereich Virtualisierung (vorzugsweise Proxmox VE)
- Priorisierungsfähigkeit, lösungsorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gute Deutschkenntnisse

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Herrn Groß | Röbeler Straße 9 | 17209 Sietow | Tel. 039931 579-0 | bewerbung@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de



INFOS

Landrat und Arbeitsagenturchef schließen Vertrag zur Fusion der Jobcenter und informieren zu Bürgergeld

(PN/PM LK VG). Landkreis Vorpommern-Greifswald. Landrat Michael Sack und der Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Greifswald, Andreas Wegner, haben heute in einem gemeinsamen Pressegespräch den Vertrag zur Fusion der Jobcenter im Landkreis Vorpommern-Greifswald geschlossen und über aktuelle Änderungen beim Bürgergeld zum 1. Juli 2023 Informiert.

Landkreis und Arbeitsagentur vereinbaren Eckpfeiler der Jobcenter-Fusion

Ab dem 1. Januar 2024 wird es nur noch ein Jobcenter im Landkreis geben. Aus den Jobcentern Vorpommern-Greifswald Nord und Süd wird dann das Jobcenter Vorpommern-Greifswald. Die Eckpfeiler der Fusion wurden von den Trägern, dem Landkreis Vorpommern-Greifswald und der Arbeitsagentur Greifswald, in einem gründungsbegleitenden Vertrag festgehalten. Dieser wurde heute (am 29. Juni 2023) von Michael Sack und Andreas Wegner unterzeichnet.

"Die Zahl der erwerbsfähigen hilfebedürftigen Menschen hat sich in den vergangenen zehn Jahren fast halbiert", erklärt der Agenturleiter. Während die Jobcenter im Landkreis im Jahr 2013 durchschnittlich 25.247 erwerbsfähige Menschen betreuten, die einen Anspruch auf Grundsicherung haben, waren es im Jahr 2022 noch 13.141 Personen. "Wir reagieren mit der Fusion auf die deutlich veränderte Arbeitsmarktlage. Wir können dadurch administrative Bereiche verschlanken und kleiner werdende Einheiten intern stärken."

Landrat Michael Sack verweist darauf, dass der Kreistag Ende Februar 2023 mit einer entsprechenden Grundsatzentscheidung den Weg für die Zusammenführung beider Jobcenter geebnet habe. "Eine Leitlinie ist dabei, dass es fusionsbedingt nicht zu einem Personalabbau kommt." Sack ergänzt: "Ziel ist, dass mittel- und langfristig dauerhafte Synergie- und Einspareffekte durch die Straffung der Organisation eintreten. Wir wollen das Jobcenter zukunftsfähig aufstellen und optimale Rahmenbedingungen für die Leistungsberechtigten vor Ort schaffen. Eine Präsenz



des Jobcenters in der Fläche, insbesondere im ländlichen Raum, soll weiter gewährleistet bleiben. Mit der Fusion stellen wir nun den gesetzlichen Regelzustand her, wonach es im Gebiet eines Landkreises nur ein Jobcenter gibt."

Zweite Stufe der Bürgergeld-Reform schafft verbesserte Qualifizierungsmöglichkeiten

Nachdem zu Jahresbeginn das Bürgergeld-Gesetz in Kraft trat, werden nun zum 1. Juli 2023 weitere Instrumente zur Förderung der beruflichen Weiterbildung und Qualifizierung sowie der Kooperationsplan eingeführt.

Andreas Wegner erklärt dazu: "Durch den zweiten Schritt der Bürgergeld-Reform verbessern sich die Arbeitsmarktchancen für die Kundinnen und Kunden der Jobcenter. Beispielsweise werden die Fördermöglichkeiten im Bereich Weiterbildung und Qualifizierung weiter ausgebaut und ein Weiterbildungsgeld für abschlussorientierte Weiterbildungen sowie die ganzheitliche Betreuung, also ein Coaching, eingeführt." Dass die berufliche Weiterbildung an Bedeutung gewinnen wird, wird auch durch den Wegfall des sogenannten ,Vermittlungsvorrangs' deutlich. "Den Kundinnen und Kunden steht es zukünftig grundsätzlich frei, sich als Alternative zu einer kurzfristigen Beschäftigungsaufnahme für eine langfristige Qualifizierung zu entscheiden."

Auch die Freibeträge für ergänzend erzieltes Einkommen ändern sich, beispielsweise wird Einkommen aus beruflicher Ausbildung erst ab der Minijob-Grenze (520 Euro) berücksichtigt.

Kooperationsplan wird schrittweise bis Jahresende 2023 eingeführt

Der Kooperationsplan löst ab dem 1. Juli 2023 schrittweise die bisherige Eingliederungsvereinbarung ab. In dem Kooperationsplan vereinbaren Bürgergeld-Beziehende zukünftig gemeinsam mit dem Jobcenter die nächsten Schritte zur Verbesserung ihrer beruflichen Situation. "Das fördert die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Kundinnen und Kunden und dem Jobcenter", so Andreas Wegner.

Hintergrund: Bereits zum Jahreswechsel wurden das Arbeitslosengeld II und das Sozialgeld formal durch das Bürgergeld ersetzt. Im ersten Schritt wurden etwa die Regelsätze erhöht und eine Karenzzeit rund um Vermögen und Wohnen eingeführt. Eine neue Bagatellgrenze in Höhe von 50 Euro sorgt zudem dafür, dass Jobcenter Kleinstbeträge nicht mehr zurückfordern müssen.

Foto: ZVG

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite www.pasewalk.de

Kindergeld nach der Schule

(PN/PM). Auch für volljährige Kinder kann die Familienkasse Kindergeld zahlen. Informationen sowie Antragsunterlagen findet man im Internet unter www.familienkasse.de.

Grundsätzlich bekommen Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres bzw. nach dem Ende der Schulausbildung kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Da es nach dem Schulende nicht immer nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ sowie anerkannte Freiwilligendienste im In- oder Ausland wie Freiwilligendienst aller Generationen oder entwicklungspolitischer Freiwilligendienst "weltwärts") kann Kindergeld gezahlt werden.

Außerdem wird, wenn sich die Unterbre-

chung unverschuldet etwas länger hinzieht, für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt, falls es sich aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatzplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über die Bewerbungsbemühungen einschließlich deren Ergebnisse - insbesondere Ausbildungs- oder Studienbeginn oder eine Schulbescheinigung - an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Falls das Kind nach dem Ende der Schulausbildung noch keine weiteren Pläne für eine unmittelbar anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitsuche bestehen – hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend melden.

Das komfortable Online-Angebot unter

www.familienkasse.de ermöglicht es, Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen bequem hochzuladen. Kindergeld ab 18 Jahren kann komplett papierlos über das ELSTER-Zertifikat eingereicht werden.

Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr kostenfrei unter 0800 4 5555 30 erreichbar.

Gut zu wissen:

Ein ELSTER-Zertifikat kann bei der Finanzverwaltung elektronisch beantragt werden. Es bietet ein Höchstmaß an Schutz und Sicherheit für die Übertragung vertraulicher Kundendaten. Infos auf www. elster.de.

Die Nutzung von ELSTER ist freiwillig – Der Antrag auf Kindergeld kann auch weiterhin online ausgefüllt und dann ausgedruckt und unterschrieben postalisch eingereicht werden.

Alle aktuellen Informationen rund um Kindergeld sowie zum Kinderzuschlag finden Sie online unter www.familienkasse.de.

ALT & JUNG

Kinder- und Familientag im Lindenbad

(PN/PM). Am 04.06.2023 um 10:30 Uhr eröffnete der Bürgermeister Danny Rodewald, Ronny Weidling, Geschäftsführer der Pasewalker Eintracht 94 e. V. und Schwimmmeister Steffen Röhrdanz den 13. Kinder- und Familientag im Lindenbad. Bei schönstem Sommerwetter kamen über 1.400 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern, um bei Spaß, Sport und Spiel das Familienfest zu begehen. Organisiert von der Pasewalker Eintracht 94 e. V. und der Stadt Pasewalk gab es viel Unterhaltung. Als Erstes begann der Dento Karate Do Shoryukan Torgelow e. V. mit seiner Vorführung. Über dreißig Kinder und Jugendliche gaben einen kurzen Einblick in die Welt des Karate. Des Weiteren gab es viel Spaß auf der Hüpfburg, an der Losbude und beim Büchsenwerfen, Eisstand oder Grill. Mal und Bastelstraße – das bunte, sportliche Programm fand großen Anklang bei allen Besuchern. Am Nachmittag startete der Bürgermeister gemeinsam mit dem Kreissportbund unter Leitung von Thomas Plank, dem Geschäftsführer des KSB Vorpommern-Greifswald den 13. Lindenbadtriathlon mit 64 Teilnehmern, die gleichzeitig ihr Deutsches Sportabzei-



chen ablegen konnten, mit den Disziplinen Laufen, Schwimmen und Tauchen. Jeder Teilnehmer war gefordert, sein Bestes zugeben, um die begehrten Preise zu erringen.

Hier die Sieger in den Altersklassen:

6 – 7 weiblich Anna Semmler
6 – 7 männlich Hannes Schüßler

8 – 10 weiblich Natasza Jablecka

8 – 10 männlich Elias Kronemann

11 – 13 weiblich Marika Klug

11 – 13 männlich Lukas Rätz

14 – 17 weiblich Larissa Conrad

14 – 17 männlich Julian Rau

18 – 29 männlich Leon Hanf

30 – 39 männlich Bernd Remke 40 – 50 weiblich Kerstin Eberskirch

40 – 50 männlich Jerry Dobosz

51 – 60 männlich Joachim Reinhardt

Die Stadt Pasewalk dankt allen Akteuren, die zu dem gelungenen Fest beigetragen haben. Die Kinder und Familien freuen sich schon auf den 23. Erlebnistag am 23.08.2023 sowie das zweite Sommerkino mit dem Film "Hai-Alarm am Müggelsee" am 09.09.2023 im Lindenbad.

Foto: ZVG

Nikolaischule kann 20-jähriges Jubiläum feiern

(PN/DS). Schülerinnen und Schüler. Lehrinnen und Lehrer, Eltern, Großeltern, Geschwister sowie ehemalige Schülerinnen und Schüler und Unterstützer feierten am 23.06.2023 im Kulturforum Historisches U in Pasewalk das 20-jährige Jubiläum der Pasewalker Nikolaischule. Die Bühne hatte sich anlässlich des Festes und des Mottos "Eine Reise nach Afrika" in eine große Savanne mit Löwen, Zebra, Kamel und viele Trommeln verwandelt. Gemeinsam mit dem Trommelkünstler Ababacar Coly, der im Senegal geboren wurde, hatten die Kinder ein Konzert einstudiert, das sie nun für die Gäste gern aufführten und dafür viel Applaus erhielten.

Beim Einmarsch in den Saal sangen die Kinder ihren Schulsong "Viele kleine Leute". Schulleiter Jörg Hartmann begrüßte die Kinder und alle Gäste. "Es ist ein besonderer Tag und die Schülerinnen und Schüler sind aufgeregt", begann er seine Ausführungen. Er ging auf die vergangene Woche, in der das Programm für die Jubiläumsveranstaltung entstand, ein und ließ es sich nicht nehmen, den Schülerinnen und Schülern, die in dieser Woche, wie ihre Schule, Geburtstag feiern konnten, zu gratulieren und ihnen kleine Geschenke zu überreichen. Geschenke gab es anschließend auch von dem Regionaldirektor der VR-Bank Uckermark-Randow eG Felix Neumann, Bereits seit vielen Jahren beteiligt sich die Nikolaischule Pasewalk an der Aktion der VR-Banken "Jugend Creativ". Felix Neumann sagte der Schule finanzielle Unterstützung in Höhe von 500,00 € zu, damit die Schule sich auch in der Zukunft an diesem Projekt beteiligen kann. Außerdem zeichnete er die Preisträger der Schule des diesjährigen Wettbewerbs aus. Die Kinder konnten Präsente in Empfang nehmen und erhielten von den Anwesenden für ihre sehr guten Leistungen viel Beifall.

Der kaufmännische Vorstand der Schulstiftung der Evangelisch-Lutherischen Kirche Norddeutschland Gunther Wiese



Der Regionaldirektor der VR-Bank Uckermark-Randow eG zeichnete die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs aus Fotos: D. Schmidt



Ababacar Coly vom Projekt Trommellöwen begrüßte die Gäste.



Gunther Wiese vom Vorstand der Schulstiftung der Evangelisch-Lutherischen Kirche Norddeutschland dankte Anja Hartmann.

überbrachte herzliche Grüße aus Schwerin. Er erinnerte in seiner Rede an den Start vor 20 Jahren und gab das Versprechen ab "Wir kämpfen, dass die Schule auch weiterhin eine gute Schule bleibt". Er dankte Anja Hartmann für ihre Initiative, eine Schule zu gründen und ihr Engagement. Außerdem dankte er den Eltern für das Vertrauen, den Schülern, den Pastoren Dr. Johannes Grashof und Pastorin Jutta Grashof, dem Elternbeirat, dem Förderverein der Schule und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. "Ich bin stolz auf Sie, dass Sie so einen tollen Job machen". beendete er seine Ausführungen, ehe er Anja Hartmann auszeichnete und die Jubiläumsurkunde an Jörg Hartmann überreichte. Dann hatten die Kinder endlich ihren Auftritt. Mit ihrem Programm unter Leitung von Ababacar Coly begeisterten sie die Gäste.





Viele Eltern, Großeltern und Geschwister, aber auch Freunde und Förderer waren zum Jubiläum der Nikolaischule gekommen.



Schulleiter Jörg Hartmann konnte die Jubiläumsurkunde in Empfang nehmen.

VEREINE

Neues Tanklöschfahrzeug TLF 4000 steuert "Heimatstellplatz" an

(PN/PM).Mit der Fördermittelzusage 2021 konnte das Projekt zukunftsfähige Freiwillige Feuerwehr Pasewalk weiter auf den Weg gebracht werden. Eigentlich sollte die Indienststellung schon im Jahr 2022 erfolgen. Durch die aktuelle Lage auf den Märkten und den Auswirkungen der CO-RONA-Pandemie verschob sich der Zeitplan. Nun war es soweit. Am 03.07.2023 starteten 6 Kameraden unserer Wehr in Richtung Ulm zur Abholung bzw. zur Einweisung in die neue Löschtechnik. In 2 Tagen erfolgte die Einweisung am TLF 4000. Mit vielen technischen Informationen erfolgte dann am 05.07.2023 die Überführung nach Pasewalk. In den kommenden Wochen werden dann die Maschinisten, sowie die Kameradinnen und Kameraden, in das TLF 4000 eingewiesen und der Umgang mit der Technik geschult. Am 16.09.2023 wird das TLF 4000 offiziell, im Rahmen eines Tages der offenen Tür, von 13:00-17:00 Uhr durch den Bürgermeister übergeben.



Die Freude über das neue Tanklöschfahrzeug ist groß.

Schützenfest 2023

(PN/PM). Die alljährliche Krönung des Königshauses der Pasewalker Schützengilde ist auch dieses Jahr wieder von bestem Wetter begleitet worden. Am 03.06.2023 wurde vor dem eigentlichen Ereignis noch ein sportlicher Wettkampf ausgetragen. Gegen 09:30 Uhr startete das Fuchsschießen, bei welchem ein Papierfuchs aus 100 Metern möglichst genau getroffen werden muss. Den ruhigsten Finger am Abzug hatte an diesem Tag Erich Grede und gewann damit den Wettkampf. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Günter Spiering und Hartmut Faltinath.

Der Bürgermeister der Stadt Pasewalk Danny Rodewald war der Einladung des Vereins ebenfalls gefolgt, um die Mitglieder und das Vereinsgelände näher kennenzulernen. Das sportliche Angebot von Kurz- über Langwaffen bis hin zu Pfeil und Bogen wurde vorgestellt und mit viel Elan angenommen. In diesem Zuge wurde die Tradition des "Bürgermeister-Pokals" wieder neu aufgelegt.

Im Anschluss an die Siegerehrung verabschiedete sich der Bürgermeister mit anerkennenden Worten und besten Wünschen für die Zukunft.

Der formelle Programmpunkt der Königsproklamation erfolgte gegen 14:00 Uhr. Als Präsident der Pasewalker Schützengilde, rief Danny Dörge dazu das Königshaus des Jahres 2022 auf die Bühne. Die Königskette, die traditionell der König ein Jahr tragen darf, wird dabei wieder abgelegt. Als neue Schützenkönigin 2023 wurde Alexia Desombre ausgerufen. Schützenkönig 2023 ist Hartmut Faltinath, wobei ihm sein 1. Ritter Siegfried Scholz und der 2. Ritter Wilfried Jaroschewski zur Seite stehen. Glückwünsche, die Insignien sowie die persönlichen Ehrenscheiben für das Königspaar wurden dem Königshaus durch den Präsidenten überreicht und durch die Gäste des Festes mit würdigem Applaus begleitet. Im Anschluss ging das Fest zum gemütlichen Beisammensein über, wobei allen Beteiligten an den Vorbereitungen nochmals Dank gebührt.

Dem Anlass entsprechend, wurde am Pasewalker Kürassier Denkmal ein Kranzgebinde der Schützengilde abgelegt.

Interessierte am Schützensport können gerne mit dem Verein in Kontakt treten. PasewalkerSG1477@gmx.de; Instagram-Profil @pasewalkersg1477

Fotos: Schützenverein







Bürgermeisterpokal der Ü50/Ü35 – Pokal des Bürgermeisters der Stadt Pasewalk in der 34. Auflage dieser Turnierreihe

(PN/RW). PFV-Präsident Burkhard Schmidt und Pasewalks Bürgermeister Danny Rodewald konnten zu den Turnieren der beiden Altersklasse Ü50 und Ü35 jeweils fünf Mannschaften begrüßen. Dabei ging ein besonderer Dank an die Teams aus Pasewalks polnischer Partnerstadt Police sowie an das Team ehemaliger PFV-Spieler, die sich extra zum Turnier der Ü35 aus verschiedenen Ecken Deutschlands sowie aus der Umgebung Pasewalks zusammengefunden hatten. Bei bestem Fußballwetter und unter den Augen zahlreicher Zuschauer, gab es spannende Spiele und den einen oder anderen fußballerischen Leckerbissen zu bestaunen. Der Pasewalker FV als Veranstalter bedankte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, beim Schiedsrichtergespann Heiko Schröter und Ricardo Koch sowie bei den vielen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Ergebnisse Ü50:

Bester Totwart: Ralf Wendland (VfB Pommern Löcknitz) Bester Torschütze: Jaroszaw Lis

(Tytan Police)

Bester Spieler: Burkhard Schmidt

(Pasewalker FV

Platz 5 – VfB Pommern Löcknitz

Platz 4 – Pasewalker FV

Platz 3 - SV Grün–Weiß Ferdinandshof

Platz 2 – VfB Gramzow

Platz 1 – Tytan Police



Spielszene aus dem Spiel der Ü50, Löcknitz-Gramzow, Fotos: R. Wedrich



Siegerehrung – 1. Platz der Ü50 ging an Tytan Police, übergeben von Bürgermeister Danny Rodewald (rechts) und PFV-Präsidenten Burkhard Schmidt (Mitte).



Gemeinsames Erinnerungsfoto der Ü35-Mannschaften nach dem Turnier.

Ergebnisse Ü35:

Bester Torwart:
Gunnar Salemon
(PFV B–Junioren Jg. 81/82)
Berster Torschütze: Marcin Szclawinsl

Berster Torschütze: Marcin Szclawinski

(Tytan Police)

Bester Spieler: Robert Just (SC Eintracht Rossow)

Platz 5 – FV Aufbau Jatznick Platz 4 – SC Eintracht Rossow Platz 3 – Pasewalker FV Platz 2 – PFV B–Junioren Jg. 81/82 Platz 1 – Tytan Police

Kleinfeldturniere der Juniorenmannschaften/Pokal "30 Jahre PFV" im Zusammenhang mit dem diesjährigen Vereinsjubiläum des Pasewalker FV

(PN/RW). Mit ganz besonderen Herausforderungen hatten die Organisatoren des Pasewalker FV bei den Turnieren der Dund C-Junioren zu kämpfen. Hier musste auf Grund von kurzfristigen Absagen einiger Gäste, das Teilnehmerfeld und der Turniermodus angepasst werden. Daher spielten hier jeweils vier Mannschaften im Turniermodus "Jeder gegen Jeden" mit Hin- und Rückspiel. So hatten alle Spieler die Möglichkeit, ihre Fußballkünste den zahlreichen Zuschauern zu präsentieren. Bei den F- und E-Junioren konnte jeweils ein starkes Teilnehmerfeld aufgestellt werden. Und auch die Jüngsten zeigten schon was sie gelernt haben. Besondere Freude bei den Gastgebern dann nach dem Turnier der E-Junioren, denn hier gewann Team 2 des PFV ungeschlagen den Siegerpokal. Doch eigentlich waren die Platzierungen zweitrangig, dem Pasewallker FV ging es zum Saisonabschluss nochmal um viel Spaß beim Kicken, verbunden mit einem Dankschön an die Teams und die Familien der Nachwuchskicker, die schließlich ihre Mädels und Jungs kräftig unterstützten. PFV-Präsident Burkhard Schmidt bedankte sich dann auch im Namen des Vorstands bei den Spielern, den Trainern und Übungsleitern sowie den Familien der Juniorenmannschaften. Nicht zu vergessen die vielen ehrenamtlichen Helfer, die an den Turnierwochenenden mit viel Einsatz und Engagement für tolle Stimmung unter den Gästen sorgten und dafür viele positive Reaktionen ernteten.

Ergebnisse D-Junioren:

Platz 4 – SG Pasewalk/Rollwitz D3

Platz 3 – SG Pasewalk/Rollwitz D2

Platz 2 – SV Hanse Neubrandenburg

Platz 1 - SG Pasewalk/Rollwitz D1

Ergebnisse C-Junioren:

Platz 4 – SG Pasewalk/Rollwitz D–Junioren

Platz 3 - FC Einheit Strasburg

Platz 2 – SG Pasewalk/Rollwitz Team 2

Platz 1 – SG Pasewalk/Rollwitz Team 1

Ergebnisse F-Junioren:

Platz 8 – Pasewalker FV Team 3

Platz 7 - Pasewalker FV Team 2

Platz 6 - FC Schwedt 02

Platz 5 – SG Mühlenwind Woldegk

Platz 4 – Pasewalker FV Team 1

Platz 3 – VfB Pommern Löcknitz Platz 2 – SpG Schönow/Passow

Fialz 2 – SpG Schollow/Fassow

Platz 1 - FSV Rot-Weiß Prenzlau









Ergebnisse E-Junioren:

Platz 7 – Chemik Police Team 1

Platz 6 – SG Mühlenwind Woldegk

Platz 5 – Pasewalker FV Team 1

Platz 4 – SpG Schönow/Passow

Platz 3 – Chemik Police Team 2

Platz 2 - SV Rollwitz 68

Platz 1 – Pasewalker FV Team 2

EUTB

(PN/PM). Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) ist ein Beratungsangebot. Wir beraten "Ergänzend" zu den Behörden und "Unabhängig" von Leistungsträgern und Leistungserbringern.

Das Büro "WEGWEISER" in der Ueckerstraße 28 in Pasewalk bietet seit vier Jahren ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen oder die von einer Behinderung bedroht sind, sowie deren Angehörige. Diese Beratungsangebote werden vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BAMS) aus Bundesmitteln auf Grundlage des SGB IX § 32 gefördert. Träger ist der Landesverband der Lebenshilfe e. V. in Schwerin.

Jetzt werden wir auch in Löcknitz und

Penkun tätig, sodass uns die Menschen aus den umliegenden Gemeinden besser erreichen können.

Mit unserer Beratung unterstützen wir selbstbestimmte Teilhabe am Leben und sind dabei nur dem Ratsuchenden gegenüber verpflichtet. Das Beratungsangebot kann schon in Anspruch genommen werden, bevor Leistungen beantragt werden. Die Beratung ist anonym und kostenlos. Wir beraten zu den Sozialleistungen der Leistungsträger und sind behilflich bei Antragstellungen, wie Rente, Erwerbsminderungsrente, Rehabilitation, Pflegebedürftigkeit, Schwerbehindertenausweis, Hilfsmitteln, Alltagsbewältigung mit Beeinträchtigungen, Hilfen zur Teilhabe am Leben, Mobilität, Wohnen, soziale Kontakte,

Freizeit und Hilfen für Angehörige.

Bereits beim ersten Kontakt wird gemeinsam analysiert, welche Unterstützung die Betroffenen benötigen. Oft reicht es schon aus, die richtigen Anlaufstellen für ein aufgetretenes Problem zu benennen oder beim Ausfüllen und Verstehen von Formularen zu unterstützen.

Die Beratungen finden in Pasewalk, Ueckerstraße 28, neben Woolworth, wie folgt statt. Jeden Dienstag wöchentlich, 09:00 – 15:00 Uhr ohne Terminvergabe, Beratung mit Terminvergabe erfolgt am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Solveig Wolf ist unter der Rufnummer 0157 80599614 oder per E-Mail an eutb-pasewalk@lebenshilfe-mv.de erreichbar

Pasewalker Judokas verzeichnen Erfolg bei den Landesmeisterschaften der U 13

(PN/PM). Am Samstag, dem 3. Juni 2023 fanden in der Sporthalle Lichtenhagen Dorf in Rostock die Landesmeisterschaften der U 13 statt. Für den Pasewalker Judosportverein sind zwei Judokas angetreten. In der Gewichtsklasse bis 37 kg erkämpfte sich Bruno Peper nach drei Siegen und einer Niederlage den 3. Platz. Mit sehr ebenbürtigen Gegnern, in der Gewichtsklasse bis 57 kg, durfte sich Neele Sosoth messen und konnte sich am Ende über einen verdienten 5 Platz freuen.





Kreissportbund Vorpommern-Greifswald e. V. erhält Landespräventionspreis 2023

(PN/KSB). Das Sport Verein(t) Konzept Kreissportbundes Vorpommerndes Greifswald e. V. wurde mit dem Landespräventionspreis in der Kategorie "Sport und Extremismus" ausgezeichnet. Zum Konzept zählen unter anderem unsere Integrativen Sportfeste und Interkulturellen Fußballturniere. Diese Veranstaltungen sind nur dank der engagierten Sportvereine im gesamten Landkreis Vorpommern-Greifswald möglich. Die Auszeichnungen wurden durch Christian Pegel (Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung MV, Vorsitzender Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung), Stefanie Drese (Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport MV) und Andreas Bluhm (Präsident Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern e. V.) vorgenommen. Die Übergabe fand im Rahmen des 12. Landespräventionstages im Rostocker Ostseestadion statt. Dabei handelt es sich um eine Veranstaltung des Landesrats für Kriminalitätsvorbeugung





und des Landeskriminalamtes MV. Des Weiteren berichtete der Kreissportbund Vorpommern-Greifswald e. V. an seinem Infostand vornehmlich von seiner Präventionsarbeit und gab Einblicke in die Zusammenarbeit mit den Sportvereinen in Vorpommern-Greifswald. Darüber hinaus werden 3 Workshops angeboten und zwar zu den Schwerpunktthemen: Sexualisierte Gewalt, Sport und Extremismus und Gewalt im Amateurfußball. Fotos: ZVG

Radtour und Rast unter dem Lindenbaum

(PN/GS). In Richtung Rollwitz begann die Tour stressig. Mit einem "normalen Fahrrad" sind die Steigungen für ältere "Sportler" eine Herausforderung. In Broellin, vor der Kirche, wurde es dann romantisch. Unter uralten Bäumen konnte die Kaffeetafel nicht schöner sein. Kaffee, Kuchen, Wasser, Kirschen von Christel Laufer erfreuten alle Herzen. Auch die frisch gekochten Wachteleier hatten einige so noch nicht konsumiert. Es müssen keine Millionen Gelder und keine Planentwürfe gebaut werden, um auch Leute über 60 bis über 80 Jahren einen nachhaltigen erlebnisreichen Nachmittag zu schenken.



Foto: G. Striecker

MUSEUM PASEWALK KREATIV

Wann?

Jeden Feriendienstag

01. August 2023

08. August 2023

15. August 2023

22. August 2023

in den Öffnungszeiten des Museums 10-13 Uhr, 14-16 Uhr

Wo?

Museum Pasewalk

Prenzlauer Straße 23a 17309 Pasewalk



NATURFÜHRUNG

Exkursion und Spurensuche mit Harald Janzen für Ferienkinder ab 10 Jahren (Lupe + Getränk nicht vergessen!)

Wann? Mittwoch 2. August 2023

10 Uhr

Wo? Grünes Klassenzimmer/

Am Forsthaus 17309 Pasewalk



FEUERWEHR PASEWALK

mit Spiel & Spaß die Aufgaben der Feuerwehr entdecken Für Kinder aller Altersgruppen

Wann? Dannerstag 9. August 2023

Wo?

um 10 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Pasewalk

Pestalozzistraße 24 17309 Pasewalk



BUNDESWEHR

Abschied von Oberstleutnant Daniel Andrä

(PN/DS). Oberstleutnant Daniel Andrä übergab feierlich das Panzergrenadierbataillon 411 am 14.06.2023 an Oberstleutnant Tobias Tiedau. Oberstleutnant Daniel Andrä hatte es seit dem 17.09.2020 geführt. In einer bewegenden Abschiedsrede ließ er die vergangenen Jahre Revue passieren. Ein Meilenstein seiner Tätigkeit war der Einsatz bei der enhanced Forward Presence in Litauen, den er als Kommandeur und deutscher Kontingentsführer geleitet hatte. Oberstleutnant Daniel Andrä bedankte sich bei allen, die ihn bei der Erfüllung seines Auftrages unterstützten. Künftig wird er als außen- und sicherheitspolitischer Berater des Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion tätig sein. Der Einladung zur Übergabe waren viele Vertreter aus Politik und Wirtschaft der Uecker-Randow-Region gefolgt. Unter den Teilnehmern waren auch der Stadtpräsident der Stadt Pasewalk Ralf Schwarz sowie der Bürgermeister der Stadt Pasewalk Danny Rodewald. Die Stadt Pasewalk und das Panzergrenadierbataillon 411 aus Viereck konnten im vergangenen Jahr bereits die 25 Jahre währende Patenschaft feiern. Daniel Andrä lobte die erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit mit der Patenstadt Pasewalk.

Sein Nachfolger Oberstleutnant Tobias Tiedau konnte bereits vor seiner Dienstzeit in der Panzergrenadierbrigade 41 in Neubrandenburg Erfahrungen als Kompaniechef und im Stab des Panzergrenadierbataillons 411 sammeln.

Foto rechts unten: Oberstleutnant Tobias Tiedau nahm auch die Truppenfahne in Empfang.

Oberstleutnant Daniel Andrä erstattete ein letztes Mal dem Kommandeur Meldung.



Der Kommandeur der Panzergrenadierbataillon 41 "Vorpommern" Brigadegeneral Christian Nawrat und Oberstleutnant Daniel Andrä schritten ein letztes Mal gemeinsam die Front ab. Fotos: D. Schmidt



Das Bundespolizeiorchester übernahm die musikalische Umrahmung der feierlichen Übergabe.



Einmarsch der Soldatinnen und Soldaten.





KULTUR- & SPORTTERMINE

Veranstaltungen im August 2023 und Kontakte:

Klub der Volkssolidarität

	Am Mar	kt 8, Tel.: 444159
01.08.	13:00 Uhr	Spielnachmittag
	14:00 Uhr	Geburtstag eines Mitgliedes
02.08.	13:00 Uhr	Bingo
03.08.	10:00 Uhr	Kegeln
04.08.	10:00 Uhr	Frühstück der Kegelfreunde
		Hilfe bei Einkäufen
07.08.	13:00 Uhr	Klubrat
	13:00 Uhr	Treff der Brettspieler
	14:00 Uhr	Chorprobe
08.08.	13:00 Uhr	Bingo
09.08.	13:00 Uhr	Bingo
10.08.	13:00 Uhr	Kaffeenachmittag der OG mit
		Überraschung
11.08.		Hilfe bei Einkäufen
18.08.		Hilfe bei Einkäufen
25.08		Hilfe bei Finkäufen

Vom 14. - 31.08.2023 bleibt der Klub wegen Urlaub geschlossen.

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Vorpommern-Greifswald

Tel: 2007513 An der Festwiese 38 Mo 09–12 Uhr, Do 13–17 Uhr kiss-vg@volkssolidaritaet.de

Arbeitslosenverband/Arbeitslosentreff

Tel.: 443504, An der Festwiese 24

An der Festwiese 24

Aktion in der Möbelbörse 03.08.

Scheringer Straße 6

02.08.	Urlaubsmode in der Kleiderkammer
05.08.	Territorialverbandstag (Einladung)
08.08.	Handarbeitsnachmittag
16.08.	Treff der Radler- und Wanderfreunde
17.08.	Unterstützung Abschlussfest Spielplatzrallye
22.08.	Handarbeitsnachmittag
23.08.	Ferienerlebnistag im Lindenbad
31.08.	Buchlesung mit Frau Krause

Schuldner- & Verbraucherinsolvenzberatung

Mo.-Fr. 08:00-16:00 Uhr

Kleiderkammer

Mo.-Fr. 09:00-15:00 Uhr

Möbelbörse

Mo.-Do. 08:00-15:00 Uhr u. Fr. 08:00-14:00 Uhr

Pasewalker Tafel

Mo.-Fr. 12:00-14:00 Uhr Suppenküche

Mo.-Fr. 11:00-12:30 Uhr

Lesestube Di.-Mi. 08:00-15:00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt/Familienzentrum

Schützenstraße 1. Tel.: 210033 Keine Termin, da wir uns im Umzug befinden!

Cura Seniorencentrum

Pestalozzistraße 20, Tel.: 221-0

Blaues Kreuz

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, Angehörige und Interessierte, Haußmannstraße 12, Treffen in Pasewalk in jeder geraden Kalenderwoche montags 19:00 Uhr

Behindertenverband Pasewalk e. V.

Gemeindewiesenweg 40, Tel.: 3197882

Sprechzeiten: Di 09:00-12:00 Uhr, Do 14:00-16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Brückenbauer e. V.

Träger offener Arbeit für Menschen mit Behinderungen, Neuer Markt 24, Tel.: 2296768

Sozialverband VDK MV e. V.

Tel.: 0395 5443459

Sprechstunde jeden 3. Dienstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Arbeitslosenverband, Scheringer Str. 6 in Pasewalk

Stadtbibliothek

Grünstraße 59, Tel.: 251-420/421 Öffnungszeiten:

Mo./Fr. 13:00-17:00 Uhr, Di./Do. 10:00-12:00 Uhr und 13:00-18 Uhr, Mi. geschlossen

Stadtinformation Am Markt 12 Tel.: 251 232

Öffnungszeiten:

Mo./Fr. 09:00-12:00 Uhr, Di. 09:00-12:00 Uhr und 14:00-18 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 09:00-12:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr

Museum der Stadt Pasewalk Künstlergedenkstätte "Paul Holz"

Prenzlauer Str. 23 a, Tel.: 433182 + 251-233 Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10-13 Uhr und 14-16 Uhr So 14-18 Uhr, Mo/Sa geschlossen Stadtführungen nach Vereinbarung

Feuerwehrmuseum Pasewalk

Torgelower Straße 33, Tel.: 432537 Öffnungszeiten (April – Oktober): sonntags: 14:00-18:00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Pasewalk mit Dargitz und Stolzenburg

Große Kirchenstraße 8

Öffnungszeiten St. Marien:

Mo.-Fr. 14:00-16:00 Uhr Pfarrbüro Tel.: 213602, Pfarramt Tel.: 441159 Veranstaltungen in St. Marien

02.08.	14:30 Uhr	Frauenabend
04.08.	15:00 Uhr	Gottesdienst im Cura-Senioren-
		centrum
06.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst
20.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst
25.08.	19:00 Uhr	Landesjugendchor Sachsen-
		Anhalt
26.08	13:30 Uhr	Schuljahresanfangsgottesdienst
27.08.	10:00 Uhr	Familienkirche

Veranstaltungen in Stolzenburg:

14:00 Uhr Gottesdienst 06.08.

Christenlehre:

dienstags und mittwochs 14:00 Uhr – 15:00 Uhr und 15:30 Uhr - 16:30 Uhr in St. Marien

montags

14:30 Uhr – 15:30 Uhr für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren in der Friedenskirche

Kinderchor:

dienstags

14:30 Uhr von der 1. bis zur 3. Klasse in St. Marien

Jugendchor:

donnerstags ab 14:30 Uhr von der 4. Klasse an

donnerstags

19:00 Uhr in St. Marien

Posaunenchor:

mittwochs

18:15 Uhr in Zerrenthin

Katholische Kirchengemeinde

Mühlenstraße 17, Tel.: 216606

Wochentagsgottesdienste immer:

donnerstags 09:00 Uhr, Viereck freitags 09:00 Uhr, Pasewalk

Gottesdienst in Pasewalk: sonntags 10:00 Uhr

Gottesdienste in Viereck: samstags 17:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Gartenstraße/Am Turm "Kiek in de Mark"

Gottesdienste:

sonntags 09:30 Uhr und mittwochs 19:30 Uhr

Evangelische Freikirche

Christliches Glaubenszentrum Pasewalk

Grabenstraße 38

Gottesdienste:

sonntags 09:30 Uhr und mittwochs 18:30 Uhr

St. Georg und St. Spiritus

Am St. Spiritus 11, Tel.: 20400 und 204042

Caritas Pasewalk

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung: Haußmannstr. 12, Tel.: 204462

Tagesstätte für alkoholkranke Menschen:

Karl-Marx-Straße 10, Tel.: 210222

Holzhof der Caritas: Kirchenförsterei 4, Tel.: 216358

Beschäftigungsprojekte: Bahnhofstraße 29, Tel.: 436703

Ambulanter Hospizdienst

Uecker-Randow e. V.

Prenzlauer Chaussee 30, Tel.: 228777 www.hospizdienst-uer.de kontakt@hospizdienst-uer.de

DRK Ortsverein Pasewalk Uecker-Randow-Tal

O.-Picht-Straße 61, Tel.: 03973 4384-0

Blutspendetermine

im DRK-Hort "Pantoffelparadies" Baustraße 73 28.08. 15:30 Uhr – 19:30 Uhr

15:00 Uhr - 19:30 Uhr 25.09.

Schwangerschaftsberatungsstelle

DRK Pasewalk

Oskar-Picht-Str. 1, Tel.: 433066

Eltern-Kind-Zentrum - DRK

Baustraße 73 (Hort "Pantoffelparadies") Tel: 015127100853

Facebook: Eltern Kind Zentrum – DRK in Pasewalk

Hilfe für Opfer häuslicher Gewalt - DRK

Oskar-Picht-Str. 1, Tel.: 2049975 o. 0170 8786848

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Feldstr. 5, Tel.: 229920

Pflegestützpunkt Pasewalk

An der Kürassierkaserne 9 Tel.: 03834 8760 2512 Pflegeberater/in Tel: 03834 8760 2513 Sozialberater/in

Schiedsstelle Pasewalk

Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85 schriftlich an o. g. Adresse. Die Post wird ungeöffnet an die Schiedspersonen weitergeleitet. Die jeweilige Schiedsperson setzt sich mit Ihnen in Verbindung.

Lebenshilfe

Speicherstr. 4, Tel.: 2299800

Jugendtelefon

Das kostenlose Kinder- und Jugendtelefon ist in M-V unter 0800 1110333 zu erreichen.

Beratungsstelle "Wegweiser" EUTB

Ueckerstraße 28, Tel.: 0157 80599614 E-Mail: eutb-pasewalk@lebenshilfe-mv.de

Änderungen vorbehalten!

Sommerfreuden

pracht.

Der Sommer zeigt sich in voller Farbenpracht.

Wie hat die Natur das bloß gemacht?

Wir atmen den Duft der vielen Blumen ein und genießen den herrlichen Sonnenschein.

Mensch und Tier bei großer Hitze schwitzen, nur ein Bad kann da noch nützen.

Schnell hinein ins kühle Nass, so ein Badespaß, das ist doch was.

Leckermäulchen gönnen sich ein Eis, die Getränke genießt man kalt statt heiß.

Open Air ist die Kultur im Sommer ein Genuss, endet sie auch ab und zu mit einem Regenguss, Urlaub, Reisen in die weite Welt,

Mancher wünscht sich eine Sommerliebe

und das sie für immer bliebe.

jeder so wie's ihm gefällt.

Laue Sommernächte laden zum Träumen ein, alles müsste ewig sein.



LINDENBAD

2. Schwimmtechnik erlernen

Wann?

Mittwoch 16, August 2023 11 Uhr – 12 Uhr

Kurs kostenlos Eintritt Lindenbad Kinder bis 6 Jahre frei



LINDENBAD

23. Ferienerlebnistag im Lindenbad

Inkl. Rutschwettbewerb Basteln, Spielspaß, Kaffee, Kuchen & Grill Zusammen mit dem Arbeitslosenverband

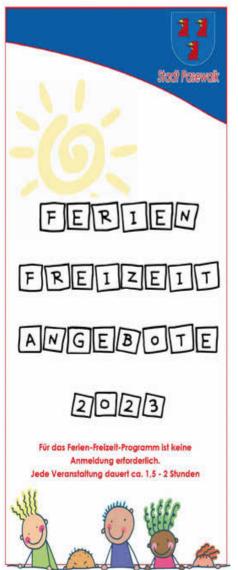
Wann? Mittwoch 23. August 2023

12 Uhr -17 Uhr

Wo? Lindenbad Pasewalk

Am Lindenbad 1 17309 Pasewalk

Eintritt Lindenbad freil





WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren den Jubilaren des Monats August 2023 zum Geburtstag und wünschen Ihnen für das neue Lebensjahr Gesundheit und viel Freude

Gemeinde Jatznick Zum 85. Geburtstag

Herrn Ernst-Werner Dettmann Frau Helga Steingräber

Zum 80. Geburtstag

Herrn Klaus Kuttnick Frau Roswitha Blümke

Zum 70. Geburtstag

Herrn Wenzel Kulpa

Frau Erika Jungblut Herrn Reinhard Matz

Frau Monika Fust

Gemeinde Koblentz Zum 80. Geburtstag

Herrn Walter Düvel

Zum 75. Geburtstag Herrn Peter Brandt

Gemeinde Krugsdorf Zum 90. Geburtstag

Frau Waltraud Gregula **Zum 75. Geburtstag**

Frau Marianne Wolff

Gemeinde Papendorf Zum 85. Geburtstag

Frau Olena Smoljana

Gemeinde Rollwitz Zum 75. Geburtstag

Frau Ingrid Mieß

Zum 70. Geburtstag

Herrn Gerhard Malchow Frau Regina Dudyka

Gemeinde Schönwalde Zum 70. Geburtstag

Frau Herta Schulz

Gemeinde Viereck Zum 90. Geburtstag

Frau Ursula Oertel

Zum 85. Geburtstag

Frau Helga Leu

Frau Jutta Roggow

Zum 75. Geburtstag

Herrn Georg Thomas



Aufgrund § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes möchten wir darauf hinweisen, dass die Bürger, die mit der Veröffentlichung ihres Geburtstages nicht einverstanden sind, Widerspruch im Meldeamt der Stadt Pasewalk, Am Markt 12, 17309 Pasewalk einlegen müssen.

Auch weisen wir daraufhin, dass nicht alle Daten der Eheschließungen, auch wenn sie in Pasewalk geschlossen wurden, beim Meldeamt erfasst sind. Sollten Sie in nächster Zeit ein Ehejubiläum haben (50., 60. und alle weiteren fünf Jahre) und eine Gratulation durch den Bürgermeister wünschen, bitten wir Sie, dies mindestens 10 Wochen im Voraus im Einwohnermeldeamt mit der Eheurkunde anzuzeigen.

Aus diesem Grunde ist bei jeder Neubeantragung von Ausweisdokumenten auch die Eheurkunde im Einwohnermeldeamt vorzulegen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- Öffentliche Bekanntmachungen Anfang! -

Bekanntmachung der Gemeinde Krugsdorf

Bebauungsplanes Nr. 8 "Am Pappelweg"
Bekanntmachung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die Gemeindevertretung Krugsdorf hat in ihrer Sitzung am 24.11.2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 8 "Am Pappelweg" beschlossen

Das ca. 0,44 ha große Plangebiet befindet sich im Nordosten von Krugsdorf auf einer Teilfläche des Parkplatzes am Kiessee, nördlich des Pappelweges. Es umfasst die Flurstücke 45 (teilweise) und 64/1 (teilweise) der Flur 4, Gemarkung Krugsdorf.



Übersichtsplan mit Geltungsbereich B-Plan Nr. 8 "Am Pappelweg" (unmaßstäblich)

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 8 "Am Pappelweg" sollen die Rechtgrundlagen für die Errichtung von 4 bis maximal 5 Einfamilienhäusern geschaffen und langfristig eine geordnete und nachhaltige städtebauliche Entwicklung sichergestellt werden.

Der Beschluss über die Aufstellung des B-Planes Nr. 8 "Am Pappelweg" wurde am 17.12.2022 im Amtsblatt Nr. 12/2022 bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan wird nach § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Im beschleunigten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Die Öffentlichkeit kann sich in der Zeit vom 07.08.2023 – 25.08.2023 im Rathaus der Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85, im 2. Obergeschoss, Fachbereich Bau, 17309 Pasewalk während der Öffnungszeiten

Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18:00 Uhr Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:30 Uhr

Freitag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über wesentliche Auswirkungen der Planung unterrichten und zur Planung zu äußern.

Die Bekanntmachung und die Planungsunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Pasewalk unter Bekanntmachungen/Bekanntmachungen 2023/B-Plan Nr. 8 "Am Pappelweg" der Gemeinde Krugsdorf – Unterrichtung der Öffentlichkeit eingesehen werden.



Bekanntmachung der Gemeinde Schönwalde über die Aufstellung des B-Planes Nr. 2 "Solarpark Stolzenburg" und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung Schönwalde hat in ihrer Sitzung am 15.03.2023 die Aufstellung des B-Planes Nr. 2 "Solarpark Stolzenburg" beschlossen. Das Plangebiet befindet sich auf 2 Teilflächen nördlich und südlich der Autobahn A 20, ca. 1,5 km nordwestlich der Anschlussstelle Pasewalk Nord, südwestlich von Stolzenburg, südlich von Neu Stolzenburg, südöstlich von Blumenhagen und nördlich von Starkshof. Es hat eine Größe von ca. 37,50 ha und umfasst nördlich der Autobahn die Flurstücke 10/1; 11/1; 12/1; 13/1; 15/4; 16/5 (tlw.) und 17/8, und südlich der Autobahn die Flurstücke 15/3 (tlw.); 20/1; 21/1; 22/1; 23/1; 24/1; 33/1; 34/1; 35/1; 36/1; 37/1; 38/1, Flur 7, Gemarkung Stolzenburg.

Der nördliche Teil des Plangebietes wird im Norden durch intensiv genutzte Landwirtschaftsfläche, im Osten durch einen landwirtschaftlich genutzten Wirtschaftsweg, im Süden durch die Autobahn A 20 und im Westen durch das Fließgewässer "Beeke" umgrenzt.

Der südliche Teil des Plangebietes wird im Norden durch die Autobahn A 20, im Osten durch einen landwirtschaftlich genutzten Wirtschaftsweg, im Süden durch intensiv genutzte Landwirtschaftsfläche und im Westen durch das Fließgewässer "Beeke" umgrenzt.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen folgende Planungsziele erreicht werden:

- * Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung "Freiflächen-Photovoltaik und Stromspeicherung",
- * Bereitstellung von Flächen für die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage sowie für die Errichtung von Anlagen zur netzgebundenen oder netzunabhängigen Speicherung von elektrischer Energie;
- * geordnete verkehrliche und technische Erschließung des Gebietes;
- * Sicherung des Ausgleichs von Eingriffen in Natur und Landschaft gemäß § 1a Abs. 3 BauGB.



Übersichtplan (unmaßstäblich)

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB findet durch öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 2 "Solarpark Stolzenburg" in der Zeit vom 01.08.2023 – 01.09.2023 im Rathaus der Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85, im 2. Obergeschoss (Fachbereich Bau), 17309 Pasewalk zu folgenden Öffnungszeiten des Rathauses statt.

montags 9:00 - 12:00 Uhr

dienstags 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr donnerstags 9:00 - 12:00 Uhr 13:00 – 15:30 Uhr

freitags 9:00 - 12:00 Uhr

Jeder Bürger kann sich während dieser Zeit Kenntnis über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung verschaffen. In diesem Rahmen wird auch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Bedenken und Anregungen (Stellungnahmen) zur Planung können schriftlich oder während der allgemeinen Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 "Solarpark Stolzenburg" sind auch auf der Internetseite der Stadt Pasewalk unter Bekanntmachungen/Bekanntmachungen 2023/B-Plan Nr. 2 "Solarpark Stolzenburg" der Gemeinde Schönwalde – Frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB einsehbar.

Auf den Datenschutz der Stadt Pasewalk unter https://www.pasewalk.de/Rathaus/Bürgerservice/Datenschutz wird hingewiesen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzverordnung (DSGVO).

Schönwalde, 27.06.2023



Gemeinde Schönwalde Der Bürgermeister



Finanzamt Greifswald

Am Gorzberg, Haus 11 / 17489 Greifswald

Bekanntmachung

über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) in der

Gemeinde : Nieden Gemarkung(en) : Nieden

werden in der Zeit vom : 14. 08. 2023 bis 14. 09. 2023

in den Diensträumen des Finanzamtes Greifswald, Außenstelle Pasewalk, Torgelower Straße 32, Raum 265 während der Sprechstunden offengelegt.

Für Einsichtnahmen bitte ich um terminliche Absprache mit dem Amtlichen Bodenschätzer, Herrn Westphal (Tel.: 0174 2565932).

Offengelegt werden die Ersatzfeldkarten und Schätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Bodenschätzung niedergelegt sind.

Der Offenlegung unterliegen nur die Nachschätzungsergebnisse.

Die Ergebnisse der bisherigen Bodenschätzung, die nicht durch die Nachschätzung verändert wurden, bleiben bestandskräftig.

Die offengelegten Nachschätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten nicht besonders bekannt gegeben.

Gegen die Schätzungsergebnisse der nachgeschätzten Flächen steht den Eigentümern der betreffenden Grundstücke der Einspruch nach den Vorschriften der Abgabenordnung (AO) zu.

Der Einspruch ist beim Finanzamt Greifswald, Am Gorzberg Haus 11, 17489 Greifswald schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat (§ 155 AO).

Sie beginnt mit Ablauf des 14.09.2023 und endet am 16.10.2023 (§ 122 AO).

Mit Ablauf der Frist für die Einlegung des Rechtsbehelfs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Die rechtskräftigen Bodenschätzungsergebnisse werden in das Liegenschaftskataster übernommen.

Greifswald, den 05.07.2023

LRDin Zöllner

Dienstgebäude Greifswald Am Gorzberg Haus 11 17489 Greifswald Telefon: 03834 5352-0 Telefax: 03834 5352-3300 Außenstelle in Pasewalk* Torgelower Str. 32 ZIA in Wolgast* Hufelandstraße 4
 Öffnungszeiten der zentralen

 Informations- und Annahmestelle (ZiA)

 Mo, Di, Do, Fr
 09:00 – 12:00 Uhr

 Di
 14:00 – 17:00 Uhr

 *nur Di und Do

 Telefonsprechzeiten

 Mo, Di, Mi, Do
 09:00 – 15:30 Uhr

 Fr
 09:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung
BBk Neubrandenburg
IBAN: DE44 1500 0000 0015 28
BIC: MARKDEF1150
E-Mail: poststelle@finanzamt-greifswald.de
Internet: www.finanzamt-greifswald.de
Termine außerhalb der Bürosprechzeiten
können jederzeit vereinbart werden.

GEMEINDEN

Neu gestalteter Spielplatz übergeben

(AURT/DS). Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der "von Arnim-Züsedom Stiftung" fand vom 3. bis zum 4. Juni 2023 ein Festwochenende in Züsedom statt. Am Samstag standen die Kinder im Mittelpunkt. Ein buntes Programm wartete auf die ganze Familie. Kinderschminken und der Bewegungsparcours, bei dem aber nicht nur die Kinder Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen konnten, standen hoch im Kurs. Auch gemischte Teams, bestehend aus Mama oder Papa mit dem Nachwuchs gingen an den Start. Alle Teilnehmer bekamen als Erinnerung kleine Preise. Die Eröffnung des neu gestalteten Spielplatzes war am Samstag der Höhepunkt. Pünktlich um 14:30 Uhr schnitt Leon Köster von der Jugendfeuerwehr Damerow das Band durch und eröffnete damit den Spielplatz offiziell. "Bereits im Jahr 2017 wurde das erste Spielgerät aufgestellt", erinnerte Gerlind Neumann in ihrer kurzen Rede. Die Kinder hatten bei der Erweiterung des Spielplatzes Mitspracherecht. Die "von Arnim-Züsedom Stifung" unterstützte den Bau des Spielplatzes finanziell. Viele Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch Unternehmen der Gemeinde hatten sich bei der Gestaltung des neuen Spielplatzes eingebracht.

Die Kinder nahmen die neuen Spielgeräte sogleich in Betrieb und hatten sichtlich Spaß dabei. Ab 15:00 Uhr sorgte der Auftritt der Schalmei-Musikanten-Mühlhof e. V. für ordentlich Stimmung bei Groß und Klein.

Die Feuerwehr sorgte für das leibliche Wohl mit Gegrilltem und kühlen Getränken. Der Sonntag des Festwochenendes begann mit einem Gottesdienst. Das gemeinsame Kaffeetrinken im Gerätehaus der Feuerwehr zog viele Besucher, auch aus den umliegenden Gemeinden, nach Züsedom. Die Züsedomer haben wieder einmal gezeigt, dass sie gemeinsam ein schönes Fest auf die Beine stellen können. Der SV Züsedom 48 e. V., die Jugendfeuerwehr Damerow, die Feuerwehr der Kameradschaftsverein Züsedom, 2001 e. V., die Kirchengemeinde Rollwitz und die Landfrauen von der Ortsgruppe Züsedom seien an dieser Stelle stellvertretend für alle, die das Fest aktiv unterstützten, genannt.

Für den nächsten Höhepunkt der Gemeinde, den Bauernmarkt am 07.10.2023 haben die Vorbereitungen bereits begonnen.



Leon Köster von der Jugendfeuerwehr Damerow durfte das Band durchschneiden und so den Spielplatz offiziell seiner Bestimmung übergeben. Fotos: D. Schmidt



Die Züsedomer Kameraden der Feuerwehr übernahmen das Grillen.



Die Gäste ließen sich den von den Landfrauen gebackenen Kuchen schmecken. Foto: ZVG







Die Schalmei-Musikanten-Mühlhof e. V. in Züsedom.



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Damerow nahmen die neuen Spielgeräte in Besitz und waren voll des Lobes.



Gerlind Neumann (Mi.) dankte bei der Eröffnung der Veranstaltung allen Helfern und Unterstützern.



90 Jahre Feuerwehr Blumenhagen

(AURT/DS). Grund zum Feiern hatte die Feuerwehr Blumenhagen am 17.06.2023. Dafür hatten die Kameradinnen und Kameraden sowie viele fleißige Helfer Einiges vorbereitet. Selbstverständlich durfte auch ein Festumzug durch die Gemeinde dabei nicht fehlen. Die Wehren aus den umliegenden Gemeinden waren fester Bestandteil des Umzugs ab 10:00 Uhr. So konnten die Besucher die Technik der Freiwilligen Feuerwehren aus Jatznick, Strasburg, Belling, Schönwalde, Neuensund und aus Groß Luckow ansehen. Die Kameraden aus Pasewalk hatten eine Drehleiter mitgebracht, sodass mutige Besucher sich das Fest von oben ansehen konnten.

Nach dem Appell auf dem Festplatz stand das Mittagessen aus der Gulaschkanone auf dem Plan. Vorführungen Technischer Hilfeleistungen der Strasburger Kameraden und der Jugendfeuerwehr Blumenhagen, die zur Freude der Wehrführung aus zehn Kindern und Jugendlichen besteht, folgten. Natürlich hatten die Organisatoren auch an die Kleinsten gedacht. Ein Clown sorgte dafür, dass die Jüngsten an diesem besonderen Tag nicht zu kurz kamen. Garant für gute Stimmung während eines Festes sind immer die Schalmei-Musika-

ten Mühlhof e. V. Sie spielten ab 17:00 Uhr und am Abend konnten die Kameradinnen und Kameraden, aber natürlich auch die angereisten Gäste, das Tanzbein schwingen.

Ein Jubiläum ist auch immer wieder ein schöner Anlass, die Geschichte Revue passieren zu lassen und an besondere und bewegende Momente in der Vereinsgeschichte zu erinnern. Das tat der neue Wehrführer Frank Bollmann auch in seiner Rede beim Appell. Vor ihm hatten dieses Amt zehn Kameraden inne. Sein Vorgänger Christian Berndt führte die Blumenhagener Feuerwehr in der Zeit von 1999 bis März 2023. Sein Engagement war Anlass für den Wehrführer des Amtes Uecker-Randow-Tal Marcel Lichtnow den Kameraden Christian Berndt mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Silber auszuzeichnen. Der neue Wehrführer Frank Bollmann. Christian Berndt und Hermann Spietz, der die Blumenhagener Wehr vor der politischen Wende und dann auch bis 1999 geführt hatte, nahmen gern für ein Erinnerungsfoto Aufstellung.

Derzeit sind in der Feuerwehr Blumenhagen 28 Kameradinnen und Kameraden aktiv. Neben den zehn Mitgliedern der Jugendfeuerwehr gehören noch vier Kame-



raden zur Ehrenabteilung. Stolz ist man in Blumenhagen, dass auch immer Frauen in der Feuerwehr aktiv waren. "Sie waren auch immer bei Wettkämpfen erfolgreicher als die Männer", plaudert Hermann Spietz aus dem Nähkästchen. Christian Berndt erläutert, dass die Anzahl der Einsätze und die Anforderungen in den vergangenen Jahren weiter gestiegen sind. Alle vierzehn Tage steht freitags Ausbildung auf dem Plan. "Die Blumenhagener Feuerwehr ist gut aufgestellt", so das Fazit des neuen Wehrführers Frank Bollmann.

Dennoch wünschen sich die Kameraden ein neues Löschfahrzeug und eine Verbesserung der Löschwassersituation in Blumenhagen. Platz für neue Technik hätten die Blumenhagener in ihrem Gerätehaus, das 1999 neu gebaut wurde. Hermann Spietz kann sich noch genau erinnern, welche Anstrengungen damals

unternommen werden mussten, damit der dringend erforderliche Bau genehmigt wurde. Er ist mit seinen 81 Jahren immer noch Feuerwehrmann mit Leib und Seele. Die Wehrführung möchte allen danken, die die Feuerwehr Blumenhagen in den vergangenen Jahren unterstützt haben. Besonderer Dank gilt aber dem Autohaus

Koppermann, der Agrargesellschaft Klein Luckow mbH und dem Kfz-Sachverständigen Christain Gehrke, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Blumenhagener Feuerwehr haben und sie auch finanziell unterstützten.

Fotos: ZVG

Impressionen





























Dorffest Rollwitz

AWO-Kita "Parkspatzen

10:00-14:00 Uhr Tag der offenen Tür

ab 10:00 Uhr - Festzelt am Sportplatz

Rollwitzer "AllerHand-Markt" (jeder kann mitmachen, Info's bei Anja Thom 0170 4524531)

10:00 Uhr Löschangriff - Jugendfeuerwehr Damerow Der Angelverein lädt tagsüber zum gemütlichen Kaffee- und Kuchenbüfett, zum frischen Fisch aus dem Räucherofen & leckeren Fischbrötchen ein.

ganztägig: Kinderschminken, Seifenblasen, Hüpfburg

12:00 Uhr Eröffnung des Dorffestes durch den Bürgermeister René Thom

12:10 Uhr Schalmei-Musikanten Mühlhof

13:30 Uhr Schlauchbootrennen auf dem Parkteich Info's & Anmeldungen über Petra Marquardt. Tel.: 03973 441631

14:30 Uhr Clown Klecks

15:30 Uhr Kinderprogramm

der AWO-Kita "Parkspatzen

17:00 Uhr Tanzsportverein Rot-Gold Torgelow

20:00 Uhr PARTY "Atemios durch die Nacht"

mit Helene Fischer Double Jenny C. und DJ Marko Behm

Für das leibliche Wohl sorgen: Gebränkehandel & Partyservice Patrick Skrzypczak und Spikes Grill



12. August 2023







TrÜbPlKdtr Jägerbrück • Pasewalker Chaussee 7 • 17358 Torgelow

Tel: 03976 / 250 – 3050 Torgelow, den 16.06.2023

Schießwarnung 08 / 2023

für den Truppenübungsplatz JÄGERBRÜCK

vom 01.08.2023 bis 01.09.2023

1. TrÜbPI JÄGERBRÜCK gibt folgende Sperrzeiten bekannt:

Tag	Datum	Sperrzeiten
von Dienstag	01.08.2023	Instandsetzungszeit-
bis Sonntag	13.08.2023	Schießfreie Zeit
Montag	14.08.2023	07:00 - 17:00
Dienstag	15.08.2023	07:00 - 02:00
Mittwoch	16.08.2023	07:00 - 17:00
Donnerstag	17.08.2023	07:00 - 02:00
Freitag	18.08.2023	07:00 - 15:00
Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag	21.08.2023 22.08.2023 23.08.2023 24.08.2023	07:00 - 17:00 07:00 - 02:00 07:00 - 17:00 07:00 - 02:00
The state of the s	24.00.2020	
Freitag	25.08.2023	07:00 - 15:00
9-754 Mr	25.08.2023 28.08.2023	CONTRACTION OF THE PARTY OF THE
Montag Dienstag		07:00 - 15:00
Montag	28.08.2023	07:00 - 15:00 07:00 - 17:00
Montag Dienstag	28.08.2023 29.08.2023	07:00 - 15:00 07:00 - 17:00 07:00 - 02:00

2. Es ist verboten:

- Unbefugtes Betreten des Truppenübungsplatzes
- Widerrechtliches Aneignen von Munition und Munitionsteilen

3. Vorsicht!

Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Fahren mit Tarnlicht, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz.

ACHTUNG LEBENSGEFAHR!

Gesperrte Geländeteile sind durch Verbots - und Hinweisschilder bzw.
 Schranken und Verkehrszeichen gekennzeichnet.







Immobilienkaufmann Ralf Pete

Tel.: 03973- 4490858 Mobil: 0170-2837799 Hallo Herr Pete, herzlichen Dank für Ihre absolut kompetente Unterstützung bei dem Verkauf unseres Ferienhauses in Pinnow. Wir hatten jederzeit einen Ansprechpartner an unserer Seite, der uns mit Rat und Tat zur Seite stand. Vielen Dank und mit den besten Grüßen auch an Ihr Team, alles Gute für Sie und Ihre Familie.

Fam. Jürgen Meyer aus Hamburg

Nachhaltiger Hausbau lohnt sich

Immobilien

Welche Vorteile ökologisches Bauen hat und was man dabei beachten sollte

(djd). Klimafreundliches und nachhaltiges Bauen lohnt sich in vielerlei Hinsicht: Mit dem Einsatz von umweltfreundlichen und schadstofffreien Baumaterialien wie Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft erschafft man ein Gebäude, das ökologischen Standards gerecht wird. Daneben punkten beispielsweise die Fertighäuser von WeberHaus mit energiesparender Haus- und Heiztechnik. Sie sind standardmäßig mit einer Photovoltaikanlage mit Speichersystem sowie mit Frischluft-Wärmetechnik und einer smarten Haussteuerung ausgestattet. Zusätzlich können alle Ein- und Zweifamilienhäuser mit dem "Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude" (QNG) zertifiziert werden. Es ist Voraussetzung für die staatliche Förderung. Infos zu den Häusern inklusive 18-monatiger Festpreisgarantie gibt es unter www.weberhaus.de.









Bauherrenbarometer zeigt nach unten

Immobilieninteressenten beklagen ungünstige Rahmenbedingungen

(djd). Die Rahmenbedingungen für bauwillige Bürger werden schwieriger. Das drückt auch auf die Stimmung, wie das aktuelle Bauherrenbarometer des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) zeigt. Die Verbraucherschutzorganisation hat diesen Index entwickelt, um die Stimmungslage privater Bauherren

und Immobilienkäufer abzubilden. Er führt die Informationen aus Befragungen über die Bedingungen bei Immobilienneubau und -kauf zusammen. "Die repräsentative Befragung soll Entscheiderinnen und Entscheidern in Politik und Verwaltung helfen, ihre Arbeit besser an den Bedürfnissen der potenziellen Wohneigentümer auszurichten. Das ist wichtig, denn das Erreichen der ambitionierten wohnpolitischen Ziele hängt stark vom Leistungsvermögen und von der Investitionsbereitschaft dieser Verbrauchergruppe ab", sagt BSB-Geschäftsführer Florian Becker. Er verweist darauf, dass von den jährlich veranschlagten 400.000 Wohnungen etwa 150.000 von den selbstnutzenden Wohneigentümern errichtet werden müssen.

Viele Hürden auf dem Weg zum Lebenstraum Wohneigentum

Die Ergebnisse des Bauherrenbarometers zeigen, dass das Eigenheim weiterhin für mehr als die Hälfte der Deutschen ein Lebenstraum ist. Gerade bei

den Jüngeren zwischen 18 und 29 Jahren ist dieser Wunsch mit 77 Prozent besonders ausgeprägt. Ein Grund dafür ist der Sicherheitsfaktor für die Zukunft, der für 68 Prozent der Befragten wichtig ist. Demgegenüber steht, dass die Umsetzung des Wunsches nach Wohneigentum weit überwiegend problematisch gesehen wird. Die Verfügbarkeit von Bauland und Handwerkern schätzen über 80 Prozent als schwierig ein, bürokratische Hürden und die Finanzierungsbedingungen werden ebenfalls kritisch betrachtet.

Haus und Wohnung müssen auch für mittlere Einkommen erschwinglich bleiben

Florian Becker leitet aus dem Bauherrenbarometer einen klaren Handlungsauftrag für die Politik ab. Er fordert eine Senkung der exorbitanten Baukosten, damit der Traum von den eigenen vier Wänden auch in Zukunft für Familien mit durchschnittlichem Einkommen erreichbar bleibt. Bauherren, die auf der Suche nach einem gangbaren Weg ins Wohneigentum sind, finden auf der Website des Vereins unter www.bsb-ev.de eine Vielzahl von Hintergrundinfos zum Bauen und Kaufen. Sie können sich zudem unabhängig bei der Planung und Umsetzung ihrer Immobilienpläne beraten lassen.



Von der Elbe bis zur Ostsee



Sebastian Copius & Beate Wagner IMMOBILIENBERATER

Jetzt Immobilie bewerten lassen! 03834-4398822 dr-lehner-immobilien.de

Ihr regionales Immobilienteam vor Ort! Seit über 29 Jahren sind wir für Sie im Uecker-Randow-Gebiet unterwegs.

TOP-DIENSTLEISTER
2022

Mehr Infos



davon sind 794 Bewertungen

aus **7** anderen Quellen

*auf ProventExpert.com



Chausseestraße 24 17321 Löcknitz

039754 18 96 58 www.horn-immo.de



PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS

HORN IMMOBILIEN

10 weitere Immobilienmakler erhielten die Note Sehr Gut Im Test: 31 Immobilienmakler in Deutschland

Ausgabe 6/2022

Fairstes Preis-Leistungs-Verhältnis!

- schnelle Abwicklung
- registrierte Kaufinteressenten
- · individuelle Wertermittlung
- Profi Immobilien Video
- · virtueller 360° Rundgang
- · erstellen des Energieausweises



The Familienmakler!

0395 5 70 66 69 · www.horn-immo.de